NOKIA 2110





NOKIA is a trademark of Nokia Corporation.

© 1995 Nokia Mobile Phones. All rights reserved.

Nokia Mobile Phones operates a policy of continuous development; therefore we reserve the right to make changes and improvements to any of the products described in this guide without prior notice.

The SIM card reader is manufactured under licence from INNOVATRON, France,

This apparatus is approved in accordance with general approval number S/G/4/N/100017



Bedienungsanleitung

Manuel d'utilisation

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Sicherheitshinweise	6
2. Tasten, Display-Anzeigen und Anschlüsse	
Tasten	
Wähltasten	
Display-Anzeigen	15
Anschlüsse	
3. Beginn	
Schnellverfahren	
Die SIM-Karte	
Laden eines neuen Akkus	
Benutzung der Akkus	
Signalstärke	
Zugriffscodes	
4. Allgemeine Funktionen	
Einschalten	
Ausschalten	
Anrufen	
Entgegennehmen eines Anrufs	
Regeln der Hörerlautstärke	
Schnellwahl	
Wahlwiederholung	
Eintasten-Direktwahl	
Tastensperre	41
5. Speicherfunktionen	43
Standard-Speicherplätze	43
Speicherplätze für automatisch abgespeicherte	
Rufnummern	
Notizblockspeicher	
Eingeben eines Namens	
Abspeichern einer Rufnummer mit einem Namen	
Aufrufen einer Rufnummer aus dem Spelcher	51

Löschen des Inhalts eines Speicherplatzes	53
6. Menüfunktionen	55
Menümethode	55
Kurzverfahren	
Hilfstexte	57
Netzdienste	
Beschreibung der Menüfunktionen	58
Liste von Anrufen (Menü 01)	
Gewählte Rufnummern (Menü 01 1)	59
Angenommene Anrufe (Menü 01 2)	59
Anrufe in Abwesenheit (Menü 01 3)	59
Liste löschen (Menü 01 4)	59
Mittellungen (Menü 2)	60
Sprach-Mailbox abhören (Menü 2 1)	62
Anzeigen und Editieren von	
SMS-Mittellungen (Menü 2 2)	62
Schreiben und Senden einer Mittellung (Menü 2 3)	85
Mitteilungoptionen (Menü 2 4)	87
Einstellen der Nummer der	
Mittellungszentrale (Menü 2 4 1)	37
Senden einer SMS-Mitteilung	
in verschiedenen Formaten (Menü 2 4 2)	37
Antwort auf eine Mitteilung	
auf Ihre Kosten (Menü 2 4 3)	68
Speicherzeit abgehender	00
Mitteilungen (Menü 2 4 4)	96
Einstellen der Sprach-Mailbox-Nummer (Menü 2 4 5)	20
Rufumleitung (Menü 3)	
Einstellungen des Telefons (Menü 4)	
Licht Kontrolle (Menü 4 01)	
Ruftonlautstärke (Menü 4 2)	
Ruftontyp (Menü 4 3)	
Tastaturlautstärke (Menü 4 4)	(5

Warntöne (Menü 4 5)	75
Wahlwiederholung (Menü 4 6)	78
Eintasten-Direktwahl (Menü 47)	76
Automatische Rufannahme (Menü 4 8)	76
Zellen-Info (Menü 4 9)	
Eigene Nummer übertragen (Menü 4 10)	77
Anklopfen (Menü 4 11)	78
Rücksetzen auf Werkseinstellung (Menü 4 12)	79
Menüanzeige (Menü 4 13)	79
Sprachauswahl (Menü 4 14)	80
Sicherheitsmenü (Menü 5)	80
PIN-Abfrage (Menü 5 1)	80
Sicherheitsstufe (Menü 5 2)	81
Anrufsperre (Menü 5 3)	83
Liste Rufnummern Selektion (Menü 5 4)	84
Rufnummern Selektion (Menü 5 5)	88
Zugriffscodes ändern (Menü 5 6)	87
Benutzergruppe (Menü 5 7)	88
Rufdauer und Kosten (Menü 6)	89
Rufdauer (Menü 6 1)	89
Rufkosten (Menü 6 2)	90
Kostenlimit (Menü 6 3)	91
Kostenanzeige (Menü 6 4)	92
Netz wählen (Menü 7)	93
Speicherfunktionen (Menü 8),	94
Speicher wählen (Menű 8 1)	94
Speicher Status (Menü 8 2)	95
Speicher kopieren (Menü 8 3)	
Optionen Speicher löschen (Menü 8 4)	
Eigene Nummer (Menü 8 5)	
Terminverwaltung (Menü 9)	
Begrüßungstext (Menü 9 1)	
Countdown-Zähler (Menü 9 2)	101
the state of the s	

(IENTOCHA)

Gesprächskontrolle (Menü 10)	102
Fax- oder Daten-Ruf (Menü 11)	103
Rufton-Optionen (Menü 12)	104
Eingabe-Korrektur (Menü 13)	106
7. DTMF-Töne senden	107
8. Pflege und Wartung	110

1. Wichtige Sicherheitshinweise

Verkehrssicherheit

Es ist nicht zulässig, das Handtelefon bei fahrendem Fahrzeug zu benutzen. Im Falle der Benutzung eines Handtelefons ist das Fahrzeug zu parken.

Das Telefon darf niernals auf dem Beifahrersitz oder an Orten liegen, wo es sich bei einer Kollision oder einem plötzlichen Bremsmanöver lösen kann,

Die Benutzung der Alarmanlage zur Auslösung der Hupe oder Scheinwerfer eines Fahrzeuges ist auf öffentlichen Straßen nicht zulässig.

Denken Sie daran; Die Verkehrssicherheit hat immer Vorrang!

Betriebsumgebung

Grundsätzlich sind immer alle Spezialvorschriften für bestimmte Bereiche zu beachten. Das Telefon ist immer dann auszuschalten, wenn sein Betrieb verboten ist oder wenn es elektromagnetische Störungen oder Gefahrensituationen verursachen könnte.

Der Betrieb von Funksendegeräten, einschließlich Funktelefonen, kann zu Störungen der Funktionsfähigkeit von unzureichend geschützten medizinischen Geräten führen. Bitte wenden Sie sich an einen Arzt oder an den Hersteller des medizinischen Gerätes, wenn Sie Fragen haben soliten. Auch andere elektronische Geräte können elektromagnetischen Störungen unterliegen.

Wie bei anderen mobilen Funksendegeräten, werden die Benutzer darauf hingewiesen, daß in Bezug auf zufriedenstellenden und zweckentsprechenden Gebrauch und zur Sicherheit des Bedienungspersonals empfohlen wird, das Gerät lediglich in normaler Betriebsposition zu benutzen.

Es wird dem Benutzer emplohlen, die Geräte an Tankstellen auszuschaften. Benutzer werden an die Notwendigkelt erinnert, daß die eingeschränkte Nutzung von Funkgeräten in Bezindepots, chemischen Fabriken oder an Orten, an denen Sorenaungen durchgeführt werden. zu beachten ist.

Bewahren Sie keine entflammbaren Rüssigkeiten, Gase oder explosives Material im gleichen Raum auf, in dem sich das Telefon, seine Teile bzw. Telefonzubehör befinden. Vermeiden Sie dort ebenso das Transportieren der o, g. Stoffe.

Das Autotelefon darf nur von Fachpersonal in Ihrem Kraftfahrzeug installiert oder gewartet werden, Fehlerhafte Installation oder Wartung kann gefährlich sein und zum Erlöschen der Garantie führen.

Whrd das Fahrzeug nicht ausrelchend gegen Hochfrequenzsignale geschützt, können bei elektronischen Kraftstoffeinspritzsystemen, elektronischen ABS-Systemen, elektronischen Fahrtgeschwindigkeitsreglern oder anderen elektronischen Systemen Fehlfunktionen auftreten. Korrekter Betrieb und sichere Befestigung der Telefonausrüstung sind regelmäßig zu prüfen.

Schalten Sie Ihr Telefon aus, wenn Sie sich an Bord eines Flugzeugs befinden. Die Benutzung eines Flunktelefons in einem Flugzeug kann für das Führen des Flugzeugs gefährlich sein, stört das zellulare Netz und ist illegal.

Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zur zeitweiligen Einstellung oder zur vollständigen Aussetzung der Funktelefondienste für und/oder zu rechtlichen Schritte gegen denjenigen führen, der gegen diese Regelung verstoßen hat.

Notrufe

WICHTIGE

Wie jedes andere Funktelefon arbeitet dieses Telefon mit Mobiffunk- und Überlandnetzen, Funksignalen, Meldungen und vom Benutzer programmierten Funktionen, Somit kann nicht unter allen Bedingungen eine Verbindung garantiert werden. Aus diesem Grunde sollte sich der Benutzer niemals ausschließlich auf ein Funktelefon oder ein ähnliches Funkgerät vertassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

Notrufe können nur bei ausreichender Stärke des Zellsignals getätigt werden und sind unter Umständen nicht bei allen zellularen Telefonnetzen oder bei Belegung bestimmter Netzdlenste und/oder Leistungsmerkmale möglich. Dies ist bei den örtlichen Netzbetreibergeseilschaften zu erfragen.

Notruf tätigen:

- Schalten Sie das Telefon ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist.
- 2 Halten Sie die Taste C einige Sekunden lang gedrückt, um das Telefon betriebsbereit zu machen.
- Geben Sie die Notrufnummer Ihres derzeitigen Ortes (z. B. 112, 000 oder eine andere offizielle Notrufnummer) ein. Die Notrufnummerm k\u00f6nnen je nach Ort unterschiedlich ausfallen.
- Ø Drücken Sie die Taste .

Geben Sie bei einem Notruf alle erforderlichen Informationen so genau wie möglich an. Denken Sie daran, daß Ihr Telefon das einzige Kommunikationsmittel am Ort eines Unfalls sein kann. Beenden Sie den Anruf erst dann, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Über diese Bedienungsanleitung

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Funktelefon ist für den Einsatz in digitalen Netzen zugelassen.

Die Standardbefehle zur Aktivierung der verschledenen Netzdienste (d. h. die Benutzung der Zeichen * und * zur Änderung des PIN-Codes usw.) sind nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben.

Das Telefon kann jedoch trotzdem in dieser Form eingegebene Befehle verarbeiten. Bei Interesse seitens des Benutzers sind diese Befehle bei der Netzbetreilbergesellschaft zu erfragen.

Einige in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Merkmale werden als Netzdienste bezeichnet. Dies sind Spezieldienste der Netzbetreiber.

Bevor der Benutzer davon Gebrauch machen kann, muß er die Nutzung dieser Dienste von seinem Versorgungsunternehmen (Neitzbetreiber oder Service-Provider) erwerben. Danach können diese Merkmale gemäß der Beschreibung in dieser Bedienungsanleitung aktiviert werden.

Achtuna!

Dieses Gerät ist für den Gebrauch bestimmt, wenn es an folgende Stromzufuhr angeschlossen ist; ACH-4, ACP-3, LCH-2, CHH-2, CHH-2L oder CHH-8 (mit ACS-6). Andere Benutzungsarten bewirken, daß jegliche für dieses Gerät erteilte Zulassung unwirksam wird. Außerdem können andere Benutzungsarten gefährlich sein.

Es darf nur vom Hersteller des Telefons genehmigtes Zubehör verwendet werden. Die Verwendung anderer Teile läßt Genehmigungen oder Gerätegarantlen für das Telefon enlöschen und kann gefährlich sein.

Ziehen Sie beim Trennen des Zubehörkabels am Stecker und nicht am Kabel.

HINWEIS ÜBER DEN SICHERHEITSCODE

Den Sicherheitscode Ihres Telefons finden Sie in dem Im Karton beiliegenden roten Umschlag. Bewahren Sie diesen bitte sorgfältig auf.

2. Tasten, Display-Anzeigen und Anschlüsse

TASTEN

Für den Betrieb dieses Telefons ist aufeinanderfolgendes Tastendrücken erforderlich; es werden niemals zwei Tasten gleichzeitig gedrückt.

Weitere Einzelheiten über die einzelnen Tasten finden Sie an späterer Stelle in dieser Bedienungsanleitung.



(II)

Schaltet das Telefon ein und 2118

Wähltasten

Die Funktion ieder Taste richtet sich nach dem in der unteren Zelle des Displays dargestellten Text. Weitere Einzelheiten siehe unter "Wähltasten" unten.

ABC

Erlaubt die Umschaltung zwischen dem Alpha- und Ziffernmodus

Bei den Menüs läßt diese Taste einen Hilfetext über die ieweils gewünschte Funktion erscheinen.

Löscht Zeichen und verläßt die Menü- und Speicherfunktionen,

Diese Tasten dienen zum Blättern durch die Menüs.

Tasten, Display-Anzeigen und Anschlüsse

Untermenüs oder Einstellungen. Sie dienen auch zum Blättern durch die Speicherplätze.

Wählt eine Rufnummer und beantwortet einen Anruf. Bei leerem Display ruft diese Taste die zuletzt gewählte Nummer auf.

Beendet einen Anruf.

0... 9

Ziffern- und Alphatasten.

*

Wird für spezielle Zwecke bei bestimmten Funktionen verwendet.

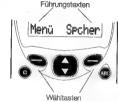
Seitentesten

Die obere Taste erhöht und die untere Taste vermindert die Lautstärke des Hörers

WÄHI TASTEN

Unter dem Display befinden sich zwei Tasten, genannt 'Wähltasten'.

Die Funktionen dieser Tasten sind abhängig von den Anweisungstexten, die in der untersten Zeile des Displays erscheinen.



So können Sie z. B. mit der Wähltaste Menü (Taste unter dem Text Menü) die Menüfunktionen und mit der Wähltaste Specher (Taste unter dem Text Speicher) die Speicherfunktionen aufrufen,

Angenommen, Sie wollen die Beleuchtung des Telefons ausschaften. Die Beleuchtung können Sie im Untermenü Tel. Einstellungen - Licht-Kontrolle (Menü 4 01) einstellen. Weitere Einzelheiten über die Menüfunktionen finden Sie im Kapitel Menüfunktionen.

- Drücken Sie die Wähltaste Menü, um die Menü-Einrichtung aufzurufen.
- ② Drücken Sie ▼ viermal, um das Menü TEL. EINSTEL. LUNGEN aufzurufen.

Tasten, Display-Anzeigen und Anschlüsse

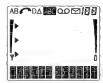
- Drücken Sie die Wähltaste Wählen, um das Menü aufzurufen.
- Drücken Sie die W\u00e4hiltaste W\u00e4hlen, um das Untermen\u00fc aufzunufen.
- ⑤ Drücken Sie ▼ einmal, um die Einstellung Aus (Beleuchtung aus) zu wählen.
- Drücken Sie die W\u00e4hitaste OK, um die Einstellung im Speicher Ihres Telefons abzuspeichem.

Weiteres Belspiel: Sie möchten einen Namen und eine Rufnummer auf der SIM-Karte oder im Speicher des Telefons absoeichern.

- Drücken Sie die Wähltaste **Spcher**.
- @ Geben Sie den Namen ein.
- 6 Drücken Sie die Wähltaste Spchen.
- 4 Geben Sie die Rufnummer ein.
- 6 Drücken Sie die Wähltaste Spchen.
- O Drücken Sie die W\u00e4hittaste OK, urn den Namen und die Rufnummer auf dem vom Telefon vorgeschlagenen Speicherplatz abzuspeichern.

DISPLAY-ANZEIGEN

Das Display des Telefons liefert eine Reihe von Anzeigen, die Sie über den Betrieb des Telefons informieren.



A order B

Zeigt den derzeit gewählten Speicher an. "A" steht für den Speicher der SIM-Karte und "B" für den internen Speicher des Telefons

 \sim

Zeigt an, daß ein Gespräch geführt wird.

Δ

Das Telefon wird in einem anderen Netz als Ihrem Heimatnetz betrieben.

-

Ein Gespräch wird geführt.

Y und Balken Zeigt dle aktuelle Signalstärke an Ihrem Aufenthaltsort an. Je höher der Balken steht, desto besser ist das Signal. Ist die Antenne nicht sichtbar, befinden Sie sich außerhalb Ihres Netzdienstbereichs.

Ū und Balken

Zeigt den jeweiligen Ladungszustand des Akkus an. Je höher der Balken steht, desto stärker ist der Akku geladen.

Tasten, Display-Anzeigen und Anschlüsse

ABC Zeigt an, daß Ihr Telefon im Alpha-Modus arbeitet (Buchstaben und Ziffern können

eingegeben werden).

eingegeben werden).

Dauernd: Sie haben eine kurze (SMS-)

Mitteilung erhalten.

Blinkt: Mitteilungsspeicher ist voll.

IBB Gibt einen der folgenden Punkte an:

Speicherplatz, Menü, Untermenü oder

Einstellung-Option.

Q.O Diese Funktion ist nicht verfügbar.

Zeigt eine Liste von Einstellung-Optionen an.

Zeigt auch die derzeit ausgewählte Option

an.

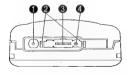
ANSCHLÜSSE

 Für Zigarettenanzünder-Adapter und Reise-Schneliadegerät.

Stromversorgung in der Tischladestation CHH-2.

 System- und Datenanschluß für Daten-Zubehör, Tischladestationen und Fahrzeughalterung mit Freisprecheinrichtung.

Für externe Antenne.



3. Beginn

SCHNELL VEREAHREN

Wenn Sie einen voll aufgeladenen Akku und eine SIM-Miniaturkarte zur Hand haben, so gehen Sie wie volgt vor, um das Telefon schnell betriebsbereit zu machen:

- Nehmen Sie den Akku heraus (siehe "Die SIM-Karte" in diesem Kapitel).
- 2 Legen Sie die SIM-Karte ein (siehe "Die SIM-Karte").
- 3 Legen Sie den Akku ein (siehe "Die SIM-Karte").
- 4 Schalten Sie das Telefon ein, indem Sie die Taste O eine Sekunde lang gedrückt halten. Es ertönt ein Ton, und die Display- und Tastaturbeleuchtung des Telefons leuchtet auf.
- Verlangt das Telefon den (mit der SIM-Karte gelleferten) PIN-Code, geben Sie diesen ein und drücken Sie die linke W\u00e4hltaste.
- Wergewissern Sie sich, ob die Signalstärkeanzeige (und der Balken darüber) und der Name des Netzbetrelbers angezeigt werden. Ziehen Sie die Antenne zum besseren Empfang voll heraus.
- Das Telefon ist jetzt für den ersten Anruf bereit: Sle können das Display löschen, Indem Sle die Taste C gedrückt halten.
 - Geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer der anzurufenden Person ein.
 - Drücken Sie Zur Wahl der Rufnummer.
 - Warten Sie auf eine Antwort und sprechen Sie dann.
 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie
- Gehen Sie wie folgt vor, falls der Text im Display nicht im Deutsch erscheint;

Beginn

Sie können das Display löschen, indem Sie die Taste C gedrückt halten.

Drücken Sie die linke Wähltaste.

Drücken Sie ¥ viermal.

Drücken Sie die linke Wähltaste.

Drücken Sie A viermal.

Drücken Sie die linke Wähltaste.

Setzen Sie den Cursor mit (▶) an Deutsch mit ▼ oder A.

Driicken Sie die linke Wähltaste

Drücken Sie die Taste C zum Verlassen der Eunktion.

Das Telefon können Sie so einstellen, daß es einige oder alle Menüfunktionen anzeigt. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

Drücken Sie die Wählteste Menü.

Drücken Sie ▼ viermal (TEL. EINSTELLUNGEN erscheint).

Drücken Sie die Wähltaste Wählen.

Drücken Sie ▲ zweimal (MENÜ-ANZEIGE erscheint).

Drücken Sie die Wähltaste Wählen.

Setzen Sie den Cursor mit (*) an Voll (alle Menüfunktionen anzeigen) oder Reduziert (einige Menüfunktionen anzeigen) mit 🗸 oder 🛧.

Drücken Sie die Wähltaste OK

Drücken Sie die Taste C zum Verlassen der Funktion.

Lesen Sie bitte das vorherige Kapitel "Tasten, Display-Anzeigen und Anschlüsse" sorgfältig.

Widmen Sie besondere Aufmerksamkeit dem Abschnitt über die Wähltasten, da der korrekte Gebrauch dieser Tasten für den Betrieb Ihres Telefons unerläßlich ist.

Weitere Einzelheiten über die verschiedenen Menüfunktionen siehe im Kapitel "Menüfunktionen".

DIE SIM-KARTE

Das Telefon können Sie nur mit einer gültigen SIM-Miniatur-Einsteckkarte (Plug-In-Karte) benutzen. Diese Karte stellt Ihr Netzbetreiber oder Diensteanbieter bereit.

Hinweis: Wird eine unzulässige SIM-Karte eingelegt, erscheint die Meldung INVALID SIM CARD. Wenden Sie sich in diesem Falle bitte an Ihren Händler oder Netzbetreiber.

Die SIM-Karte enthält sämtliche Informationen (Rufnummer usw.), die das Netz zur Identifizierung des Netzbenutzers benötict.

Neben den vom Funknetz geforderten Informationen zur Identifizierung enthält die SIM-Karte Speicherplätze für Rufnurmern und die dazugehörigen Narnen. Dieser Speicher helßt SIM-Kartenspeicher (Speicher A).

Der Speicher im Telefon wird dagegen Telefonspeicher (Speicher B) genannt,

Sie können zwischen dem SIM-Kartenspeicher und dem Telefonspeicher innerhalb des Menüs 8 1 umschaften.

Schalten Sie das Telefon aus und warten Sie einige Sekunden lang, bevor Sie die SIM-Karte herausnehmen oder einlegen.

Die SIM-Karte und ihre Kontakte können sehr leicht durch Kratzer oder Verbiegen beschädigt werden. Gehen Sie daher beim Einlegen oder Herausnehmen mit der Karte vorsichtig um.

Hinweis: Bewahren Sie sämtliche SIM-Miniaturkarten außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf

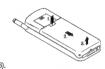
FINI FGEN DER SIM-KARTE

Vor dem Einlegen der SIM-Karte schalten Sie das Telefon (mit ①) aus und nehmen den Akku heraus,

Entfernen des Akkus:

Drücken Sie auf die Verriegelung oben auf dem Akku (1),

Ziehen Sie dann den Akku nach hinten (2) und nehmen ihn aus dem Telefon heraus (3).



Öffnen Sie den Deckel des SiM-Kartenlesers, indem Sie ihn zurückschleben (1).

Öffnen Sie die SIM-Halterung, Indem Sie die Metallschiene in die Richtung "Open" (2) ziehen.

Bringen Sie die Halterung in senkrechte Stellung (3).



Schleben Sie die Karte in die Halterung. Achten Sie darauf, daß die abgeschrägte Ecke der Karte nach oben zeigt (siehe Abbildung) und die Goldkontakte der Karte sichtbar sind.



Schließen Sie die Halterung, indem Sie sie in Richtung Telefon drücken.



Ziehen Sie die Metallschiene vorsichtig in Richtung "Lock" (1).

Sobald die Halterung fest sitzt, schleben Sie den Deckel des SIM-Kartenlesers wieder in Stellung (2).



Einlegen des Akkus:

Legen Sie den Akku auf die Rückseite des Telefons (1).

Drücken Sie den Akku in Richtung Verriegelung, bis er ehrastet (2).

Prüfen Sie, ob der Akku richtig eingelegt ist.



LADEN EINES NEUEN AKKUS

Ihr Telefon wird von einem aufladbaren Akku gespeist.

Ein neuer Akku liefert nur volle Leistung, nachdem er zwei oder dreimal komplet ge- und entladen wurde.

Laden eines neuen Akkus mit dem Reise-Schnelladegerät ACH-4:

- Legen Sie den Akku ein.
- Schließen Sie das Kabel vom Ladegerät am unteren Teil des Telefons an.



- Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an. Der Balken der Akkuanzeige rechts im Display beginnt, zu pulsieren.
- Wenn der Balken nicht mehr pulsiert und dieser vollständig angezeigt ist, ist der Ladevorgang beendet und der Akku gebrauchsbereit. Die Ladezeit richtet sich nach dem Typ des Akkus und des jeweils verwendeten Ladeceräts.
- Trennen Sie das Ladegerät vom Stromnetz und dem Telefon.

BENUTZUNG DER AKKUS

Der Akku kann zwar hunderte Male geladen und entladen werden, nutzt sich schließlich aber ab. Wenn sich die Betriebszeit (Sprech- und Bereilischaftszeit) merklich unter das Normalmaß verkürzt, müssen Sie einen neuen Akku kaufen.

Beachten Sie folgende Richtlinien:

 Schalten Sie das Telefon vor dem Entfernen des Akkus immer aus.

- Befolgen Sie beim Aufladen eines Akkus die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Anweisungen, Siehe auch "Aufladen eines Akkus" in diesem Kapitel.
- Entladen Sie den Akku regelmäßig mindestens einmal pro Woche.
 Lassen Sie hierzu entweder das Telefon bis zum selbständigen Ausschalten eingeschaltet oder benutzen Sie die Entlade-Einrichtung in der Ladestation. Benutzen Sie kein anderes Entladewerfahren
- Schalten Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluß kann immer dann auftreten, wenn sich z. B. ein metallischer Gegenstand (Münze, Klammer oder Stift) zusammen mit einem Ersatzakku in einer Tasche oder einem Beutab lefindet, und dieser metallische Gegenstand die + oder Klemmen des Akkus (Metallstreifen auf der Rückseite des Akkus) direkt verbindet. Durch einen Kurzschluß der Klemmen kann der Akku oder der kurzschließende Gegenstand beschädigt werden.



- Überstelgt die Temperatur 40 °C, lädt das Telefon den Akku nicht auf.
- Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein vollaufgeladener Akku innerhalb eines Monats von selbst.
- Lagern Sie den Akku bei Nichtgebrauch an einem k\u00fchlen, dunklen und trockenen Ort.
- Beim Akku handelt es sich um eine versiegelte Einheit ohne zu wartende Teile. Öffnen Sie nie das Gehäuse.

Werfen Sie einen Akku nie ins Feuer! Die Entsorgung eines

Beginn

NiMH- oder NiCd-Akkus muß entsprechend den gesetzlichen Vorschriften erfolgen.

Akkuladeanzeige

Der vertikale Balken über der Anzeige I rechts im Telefondisplay zeigt den Ladezustand des Akkus an. Je höher der Balken steht, desto stärker ist der Akku geladen.

Aufladen eines Akkus

Hat der Akku nur wenig Ladung und bleibt deshalb nur noch wenig Zeit zum Sprechen, ertönt ein Wamton, wobei die Meldung AKKU WIRD LEER zusammen mit dem Wamton erschelnt

Liefert der Akku nicht mehr genügend Strom für den Betrieb, erscheint die Meldung AKKU LADEN. Gleichzeitig ertönt ein Warnton. Wenn Sie das Telefon nicht an ein Ladegerät enschließen, schaltet es sich automatisch ab.

Hinweis: Nach Abschalten der Töne erscheinen nur noch die

Display-Meldungen. Schließen Sie Ihr Telefon direkt an ein Ladegerät an oder legen Sie es ein- oder ausgeschaltet in eine Ladestation.

legen Sie es ein- oder ausgeschaltet in eine Ladestation. Nach dem Einschalten des Telefons beginnt die Meldung LÄDT AKKU zu blinken.

Belm Abschalten des Telefons hören Sie einen kurzen Ton.

Wenn Sie ein anderes Ladegerät als das Reise-Schnelladegerät ACH-4 oder einen Zigarettenanzünder-Anschluß LCH-2 benutzen, und das Telefon eine Kunststoffkappe zum Schutz der Anschlüsse besitzt,



a!RA

nehmen Sie zuerst die Kappe ab und schließen das Gerät dann an. Bringen Sie nach dem Aufladen die Kappe wieder an,

In einigen Fahrzeugen muß die Zündung eingeschaltet sein, damit das Telefon mit dem Zigarettenanzünder-Adapter aufgeladen werden kann.

Während des Ladevorgangs pulsiert der Balken, der den Ladezustand anzeigt.

Der Akku ist voll geladen, wenn sich der Balken nicht mehr bewegt. Kurz angezeigt werden dann der vollständige Balken und die Meldung AKKU VOLL. Beachten Sie, daß die Meldung nicht angezeigt wird, wenn das Telefon an das Ladegerät mit abgeschalteter Stromversorgung angeschlossen wurde

Erscheint die Meldung LADEGERÄT PRÜFEN, ist der Ladevorgang unterbrochen. Prüfen Sie, ob der Akku nicht zu warm (über 40 °C) ist. Warten Sie eine kurze Zeit. Trennen Sie dann das Ladegerät, schließen Sie es wieder an und unternehmen Sie einen erneuten Versuch. Wird der Akku dann noch immer nicht aufgeladen, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler.

Das Telefon kann während des Aufladens immer benutzt werden, Der Ladevorgang wird jedoch für die Dauer des Gesprächs unterbrochen.

Ladezeit

Die typische Ladezeit beträgt bei allen Ladegeräten etwa eine Stunde bei einem 550 mAh (BBH-1S) Akku. Die Ladezeiten anderer Akkus sind in der Zubehör-Dokumentation des Telefons beschrieben.

Betriebszeiten

Die Betriebs- und Standby-Zeit eines Akkus richtet sich weitgehend nach seiner Behandlung. Gehen Sie sorgfältig mit

Beainn

dern Akku um. Vermeiden Sie folgendes: Extreme Temperaturen (unter -20 oder über +40 °C), wiederholtes längeres Aufladen, ungeeignete Entladeverfahren und falsche Lacerung.

Entladen Sie den Akku regelmäßig mindestens einmal pro Woche. Lassen Sie hierzu entweder das Telefon bis zum selbständigen Ausschalten eingeschaltet oder benutzen Sie die Entlade-Einrichtung in der Ladestation.

Bel Einsatz des Telefons in der Nähe einer Basisstation des Funknetzes ist der Stromverbrauch geringer.

Lassen Sie die Antenne nach Möglichkeit immer voll ausgezogen. Dadurch bleibt eine Verbindung mit dem Netz bel geringerem Stromverbrauch bestehen.

Die Betriebszeiten richten sich weitgehend nach der Signalstärke des Funknetzes und den vom Netzbetreiber eingestellten Parametern

SIGNALSTÄRKE

Ihr Telefon ist ein Funkgerät. Wie bei allen Funkgeräten hängt die Qualität des Empfangs von der Stärke des Funksignals in Ihrem Bereich ab.

Die Stärke des Funksignals wird durch einen vertikalen Balken über der Anzeige

¶ links im Display angezeigt. Je höher der Balken steht, desto besser ist das Signal an Ihrem Ort.

Wird ¶ nicht angezeigt, befinden Sie sich außerhalb des Netzdienstbereichs und können mit dem Telefon Anrufe weder tätigen noch entgegennehmen.

Ist die Signalstärke nicht gut, können Sie zur Verbesserung der Qualität versuchen, die Lage des Telefons leicht zu ändern. Bei der Benutzung des Telefons in einem Gebäude ist der Empfang in der Nähe eines Fensters unter Umständen besser.

ZUGRIFFSCODES

Vorhanden sind verschiedene Zugriffscodes, mit denen Ihr Telefon und dessen SIM-Karte arbeiten. Mit diesen Codes können Sie das Telefon und dessen SIM-Karte gegen unbefüdte Benutzung schützen.

Geben Sie nach der entsprechenden Aufforderung den Code (der in Form von Stemchen erscheint) ein und drücken Sie die Wähltaste OK. Unterläuft Ihnen ein Fehler, können Sie die eingegebenen Ziffern einzeln durch wiederholtes Drücken der Taste C löschen.

Hinweis: Vermeiden Sie eine Benutzung der Zugriffscodes ähnlich wie bei den Notrufnummern wie 112, um ein unbeabsichtlates Wählen der Notrufnummer zu verhindern.

SICHERHEITSCODE (5 Ziffem)

Den Sicherheitscode erhalten Sie mit Ihrem Telefon. Die Einstellung der Eunktion Sicherheitsstufe im Menü 5 2 legt fest, ob der Code erforderlich ist. Der Sicherheitscode erlaubt den Zugriff auf alle Speicherfunktionen des Telefons, Notieren Sie sich ihn deshalb an einem sicheren und geheimen Ort und nicht auf dem Telefon.

Wenn Sie einen falschen Sicherheitscode (CODE FALSCH) fünfmal hintereinander eingeben, weist das Telefon neue Eingaben während der nächsten fünf Minuten zurück.

Den Sicherheitscode können Sie im Menü 5 6 1 ändern.

PIN-CODE (4 bis 8 Ziffern)

Der PIN- (Personal Identity Number) Code wird mit der SIM-Karte geliefert.

Nach Aktivierung der PIN-Code-Abfrage im Menü 5 1 (PIN-Code-Abfrage) wird der Code bei jedem Einschalten des Telefons verlangt.

Beginn

Wenn Sie einen falschen PIN-Code dreimal hintereinander eingeben, wird der PIN-Code deaktiviert und kann nicht mehr henutzt werden.

Nach Erscheinen der Aufforderung PUK eingeben: geben Sie den PUK-Code ein (siehe unten) und drücken die Wähitaste OK. Als nächstes geben Sie einen neuen PIN-Code bei der Aufforderung Neue PIN: ein und drücken die Wähitaste OK. Schließlich geben Sie den neuen Code erneut bei der Aufforderung PIN wiederho!: ein und drücken die Wähitaste OK.

 Den PIN-Code können Sie im Menü 5 6 2 ändern. Die PIN-Code-Abfrage muß zur Änderung des Codes eingeschaltet werden.

PIN2-CODE (4 bis 8 Ziffern)

Der PIN2-Code wird mit einigen SIM-Karten geliefert.

Der PIN2-Code ist zum Aufruf einiger Funktionen wie die Gebührenzähler erforderlich, die von der SIM-Karte unterstützt werden müssen.

Wenn Sie einen falschen PIN2-Code dreimal hintereinander eingeben, wird der PIN2-Code deaktiviert und kann nicht mehr benutzt werden. Zur Änderung des Codes benutzen Sie dasselbe Verfahren wie beim PIN-Code.

Der PIN2 kann im Menü 5 6 3 geändert werden.

PUK-CODE (mindestens 8 Ziffern)

Der PUK (Personal Unblocking Key) wird mit der SIM-Karte geliefert.

Der Code ist zur Änderung eines deaktivierten PIN-Codes erforderlich.

Wenn Sie einen falschen Code zehnmal hintereinander eingeben, können Sie die SIM-Karte nicht mehr verwenden. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetrelber oder Service-Provider weden einer neuen Karte. Sie können den PUK-Code nicht ändern. Wenn Sie den Code vergessern haben, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder Service-Provider.

PUK2-CODE (mindestens 8 Ziffem)

Der PUK2-Code wird mit einigen SIM-Karten geliefert.

Der Code ist zur Änderung eines deaktivierten PIN2-Codes erforderlich.

Wenn Sie einen falschen Code zehnmal hintereinander eingeben, können Sie nicht mehr die Funktionen aufrufen, für die der PIN2-Code erforderlich sind. Damit Sie diese Funktionen wieder benutzen können, fragen Sie Ihren Netzbetreiber oder Service-Provider nach einer neuen Karte.

Den PUK2-Code können Sie nicht ändern. Wenn Sie den Code vergessen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Service-Provider.

PASSWORT FÜR ANRUFSPERRE (4 Ziffern)

Das Paßwort für Anrufsperre ist nur für den Netzdienst Anrufsperre erforderlich. Den Code erhalten Sie von ihrem Netzbetreiber oder Service-Provider, wenn Sie diesen Dienst beantragen.

Das Paßwort können Sie im Menü 5 6 4 ändem.

4. Allgemeine Funktionen

FINSCHALTEN

 Ziehen Sie die Antenne völlig aus. Mit einer nur teilweise herausgezogenen Antenne funktioniert das Telefon nicht einwandfrei.



- Schieben Sie die Antenne ein, wenn Sie das Telefon nicht benutzen.
- Wie bei jedem Funksendegerät ist eine längere Berührung mit der Antenne zu vermeiden, wenn das Telefon eingeschaltet ist.
- Halten Sie die Taste
 ⊕ eine Sekunde lang gedrückt. Ist keine SIM-Karte im Telefon eingelegt, werden Sie aufgefordert, eine einzulegen. Schalten Sie das Telefon aus und Begen Sie die Karte ein (siehe auch "Die SIM-Karte" im vorhenden Kapiteli.
- Falls der PIN-Code in Menü 5 1 aktiviert ist: Das Telefon verlangt den PIN-Code der SIM-Karte. Geben Sie den Code (der in Form von Sternchen erscheint) ein und drücken Sie die Wähltaste OK.

Bei korrektem Code erscheint die Meldung CODE AKZEPTIERT. (Bei einem falschen Code siehe "Zugriffscode" im vorherigen Kapitel).

Beachten Sie bei einer SIM-Karte, die mit dem Telefon noch nicht benutzt wurde, folgendes: Ist die Sicherheitsstufe auf Telefon eingestellt, verlangt das Telefon den Sicherheitscode. Geben Sie den Code ein und drücken Sie die Wähltaste OK. Weitere Informationen über die verschiedenen Sicherheitsstufen siehe In "Sicherheits-Optionen - Sicherheitsstufe (Menü 5 2)" im Kapitel "Menüfunktionen".

Hinweis:

Den Sicherheitscode finden Sie in einem roten Umschlag im Karton des Telefons

Falls im Menü 9 1 programmiert, erscheint ein Begrüßungstext. Soll dieser Text beim nächsten Mal nicht angezeigt werden, können Sie ihn durch Drücken der Wähltaste Lösenbe löschen.

Möchten Sie den Text für späteren Gebrauch beibehalten, drücken Sie die Wähltaste Behalt.

Weitere Einzelheiten über den Begrüßungstext siehe unter "Becrüßungstext (Menü 9 1)" im Kapitel "Menüfunktionen".

Befinden Sie sich in einem Dienstbereich eines Funknetzes, das Sie bedienen kann, werden der Name des Netzbetreibers und die Anzeige Tangezeigt. Das Telefon ist letzt betriebsbereit.

Lesen Sie bitte sorgfältig den Abschnitt "Sicherheitsstufe (Menü 5 2)" im Kapitel "Menüfunktionen" durch und wählen dann die gewünschte Sicherheitsstufe.

Falls Ihr Telefon mit der neu eingelegten SIM-Karte nicht funktioniert, so lesen Sie bitte den Abschnitt "Die SIM-Karte" Im Kapitel "Beginn".

Das Telefon kann Anrufe nur dann tätigen und empfangen, wenn es eingeschaltet ist, eine gültige eingelegte SIM-Karte hat und sich im Dienstibereich des Funknetzes befindet (¶ wird angezeigt).

Normalerweise können Notrufe unter der internationalen Notrufnummer 112 auch ohne SIM-Karte getätigt werden. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber oder Service-Provider,

AUSSCHALTEN

Halten Sie die Taste eine Sekunde lang gedrückt.

ANRUFEN

- Geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer der anzurufenden Person ein.
 - Unterläuft Ihnen ein Fehler, so können Sie die Ziffern einzeln durch wiederholtes Drücken der Taste Coder das gesamte Display löschen, indem Sie die Taste Coedrückt halten.
- Drücken Sie die Taste zum Wählen der Rufnummer. Die Anzeige erscheint, und der Text RUFAUFBAU sowie die gewählte Nummer werden angezeigt.
 - Möchten Sie den Anruf abbrechen, drücken Sie
- Wenn die Rufnummer verschwindet und der Text ANRUF 1 angezeigt wird, ist die Verbindung hergestellt. Warten Sie auf die Antwort und sprechen Sie dann.
 - Um sich die Gesprächsdauer anzeigen zu lassen, drücken Sie Menti 6 1 1.
 - Zur Änderung der Lautstärke des Telefonhörers benutzen Sie die zwei Tasten an der Seite des Telefons. Mit der oberen Taste erhöhen Sie die Lautstärke und mit der unteren Taste vermindern Sie sie.
 - Zur Stummschaltung des Telefon-Mikrofons halten Sie die Wähltaste Menüt eine Sekunde lang gedrückt und betätigen dann V oder A. um den Cursor an Stumm zu setzen. Drücken Sie dann die Wähltaste OK. Um die Stummischaltung des Mikrofons aufzuheben, gehen Sie wie beschrieben vor, wählen stattdessen jedoch Mikro ein.
- Ø Den Anruf beenden Sie durch Drücken von <a> .

Wählen einer Rufnummer durch Verwendung eines zugeordneten Namens

Haben Sie eine Rufnummer mit einem Namen an einem Standard-Speicherplatz abgespeichert (siehe "Abspeichem einer Rufnummer mit einem Namen" im Kapitel "Speicherfunktionen"), können Sie die Rufnummer wählen, indem Sie einfach den Namen eingeben und

↑ drücken.

- Drücken Sie die Taste ABC zum Aufruf des Alphamodus,
- Geben Sie den gespelcherten Namen mit der zu wählenden Ruffnummer ein. Sie brauchen nicht den gesamten Namen einzugeben, wenn nur ein Name mit dem jeweilligen Anfangsbuchstaben vorhanden ist.

We'itere Einzelheiten über die Eingabe eines Namens siehe unter "Eingabe eines Namens" im Kapitel "Speicher-Operationen".

Wenn das Telefon den eingegebenen Namen nicht findet, erscheint die Meldung NAME NICHT GEFUNDEN.

Auslandsgespräche

Wenn Sie ein + Zeichen vor der Landeskennzahl eingeben, brauchen Sie die Internationale Vorwahl des Landes, in dem Sie das Telefon benutzen, nicht wissen.

- Drücken Sie die Taste * zweimal kurz hintereinander. Das Zeichen + erscheint.
- ② Geben Sie die Landeskennzahl, die Vorwahl und die Rufnummer der anzurufenden Person ein.
- 3 Drücken Sie zum Ruf der Nummer.

Anruf während eines Gesprächs tätigen

Sie können gleichzeitig bis zu zwei Anrufe tätigen (Netzdienst). Von diesen zwei Gesprächen ist das eine aktiv (die Person, die Sie anrufen, kann Sie hören) und das andere inaktiv (die Person kann Sie nicht hören).

Einer der Anrufe kann eine Konferenzschaltung sein, an der bis zu fünf Personen gleichzeitig teilnehmen.

Um dieses Leistungsmerkmal benutzen zu können, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Service-Provider.

- Geben Sie w\u00e4hrend eines Gespr\u00e4chs die andere zu rufende Rufnummer ein oder rufen Sie diese aus dem Speicher ab.
- Um das erste Gespräch zu halten, halten Sie die Wähltaste Menü eine Sekunde lang gedrückt, setzen den Cursor an Halten und drücken die Wähltaste OK.
- Orücken Sie zur Wahl der Rufnummer. Der erste Anruf wird auf Halten gesetzt. Bei dem Versuch, eine Verbindung herzustellen (Text RUFAUFBAU wird angezeigt), können Sie einen neuen Anruf abbrechen, indem Sie die Wähltaste Beende drücken.
- Um den gehaltenen Anruf zu aktivieren und den aktiven Anruf auf Halten zu setzen, drücken Sie (wobei im Display keine Zeichen stehen).

Oder

Hatten Sie die Wähltaste **Menü** eine Sekunde lang gedrückt, setzen den Cursor an Wechseln und drücken die Wähltaste OK

3 Zur Beendigung des aktiven Anrufs halten Sie die Wähltaste Mexii eine Sekunde lang gedrückt, setzen den

Cursor an Beenden und betätigen die Wähltaste OK. Beachten Sie, daß nach Drücken von 🍙 beide Anrufe beendet werden.

6 Um den gehaltenen Anruf zu aktivieren, halten Sie die Wähltaste Memü eine Sekunde lang gedrückt, setzen den Cursor neben Annehmen und betätigen die Wähltaste OK. Oder: Drücken Sie (wobel im Display keine Zeichen stehen).

Konferenzschaltung (mit mehreren Teilnehmern)

Eine Konferenzschaltung ist eine Schaltung, an der bis zu fünf Personen teilnehmen können (Netzdienst). Herstellen einer Konferenzschaltung:

- Tättgen Sie einen Anruf zum ersten Teilnehmer, der an der Konferenzschaltung wie üblich teilnehmen möchte (geben Sie die Ruinummer oder den Namen ein und drücken Sie ...).
- Nachdem diese Person den Anruf beantwortet hat, tätigen Sie einen Anruf zum zweiten Teilnehmer wie üblich. Der erste Anruf wird automatisch gehalten.
- Warten Sie, bis die zweite Person antwortet.
- ① Um den ersten Teilnehmer in die Schaltung aufzunehmen, halten Sie die Wähltaste Mentt eine Sekunde lang gedrückt, setzen den Cursor mit ♥ oder ▲ neben Teilnehmen und betätigen die Wähltaste ox.
 Alle Teilnehmer können sich jetzt hören,
- Möchten Sie einen neuen Teilnehmer dazuschatten, so rufen Sie diesen wie üblich an. Halten Sie die Wähltaste Memü eine Sekunde lang gedrückt. Setzen Sie den Cursor neben Teilnehmen mit ▼ oder ▲ und drücken Sie die Wähltaste OK.

Allgemeine Funktionen

Wiederholen Sie diesen Vorgang noch einmal, falls erforderlich

- 6 Sie k\u00f6nnen ein privates Gespr\u00e4ch mit einem der Teilnehmer f\u00fchren.
 - Halten Sie zunächst die Wähltaste Menti eine Sekunde lang gedrückt. Setzen Sie den Cursor neben Privat und drücken Sie die Wähltaste OK.
 Es erscheint eine I iste aller Teilnehmer

 - Nach Beendigung des privaten Gesprächs k\u00f6nnen Sie zur Konferenz zur\u00fcckkehren. Halten Sie dazu die W\u00e4hltaste Men\u00fc eine Sekunde lang gedr\u00fcckt. Setzen Sie den Cursor neben Teilnehmen und dr\u00fccken Sie die W\u00e4hltaste OX. Alle Teilnehmer k\u00f6nnen sich letzt b\u00f6ren.
- Sie haben die Möglichkeit, das Konferenzgespräch mit einzelnen Teilnehmern zu beenden.
 - Trennen Sie zunächst den Tellnehmer vom Gespräch (natten Sie die Wähltaste Mentt eine Sekunde lang gedrückt. Setzen Sie den Cursor neben Privat und betätigen Sie die Wähltaste Ott).
 - Halten Sie dann die Wähltaste Menü eine Sekunde lang gedrückt. Setzen Sie den Cursor neben Beenden und betätigen Sie die Wähltaste or.
 - Halten Sie schließlich die Wähltaste Memü eine Sekunde lang gedrückt. Setzen Sie den Cursor neben Annehmen und betätigen Sie die Wähltaste OK.

Beenden Sie das Konferenzgespräch durch Drücken von

ENTGEGENNEHMEN EINES ANRUES

nur das Tastenfeld und die Displaybeleuchtung.

Wenn Sie jemand anruft, läutet das Telefon. Die Anzeigelampe oben auf dem Telefon und der Text ANRUF im Display blinken.

Kann der Anrufer identifiziert werden, erscheinen stattdessen die Rufnummer des Anrufers (oder der Name, falls im Speicher abgelegt) sowie der Text ANRUF. Haben Sie die Option LAUTLOS im Menü 12 gewählt, blinken

Sie können den Anruf jederzeit entgegennehmen, auch wenn Sie die Speicher- oder Menüfunktionen benutzen.

Entgegennehmen eines Anrufs:

- Drücken Sie mit Ausnahme von ①, den Lautstärketasten oder eine beliebige Taste und sprechen Sie,

Wenn Sie den Anruf nicht entgegennehmen möchten, können Sie ihn durch Drücken von 🝙 zurückweisen.

Führen eines Gesprächs während eines Anrufs

Wenn Sie die Funktion Anldopfen (Menü 4 11) aktiviert haben und das Netz diesen Dienst bereitstellt, meldet das Telefon neue ankommende Anrufe;

 Falls das Netz die Anzeige der Telefonnummer des Anrufers gestattet:

Die Rufnummer des Anrufers und der Text ANKLOPFEND erscheinen im Display. Falls die Rufnummer im Speicher Ihres Telefons unter einem Namen abgespeichert ist, wird stattdessen der Name angezeigt.

Allgemeine Funktionen

Falls Ihr Netz die Anzeige der Rufnummer des Anrufers nicht erlaubt:

Es erscheint der Text ANRUE ANKI OPEEND.

② Zur Entgegennahme des ankommenden Anrufs drücken Sie —. Oder: halten Sie die Wähltaste Mentit eine Sekunde lang gedrückt, setzen Sie den Cursor neben Wechseln und betätigen Sie die Wähltaste OK.

Der alte Anruf wird automatisch auf Halten gesetzt.

③ Um zwischen beiden Anrufen zu wechseln (d. h. den aktiven Anruf auf Halten setzen und die gehaltenen Anrufe zu aktivieren), betätigen Sie

Cider:

Halten Sie die Wähltaste Mend, eine Sekunde lang gedrückt, setzen Sie den Cursor neben Wechsein und betätigen Sie die Wähltaste OK. Im Display erscheint kurz. GFWFCHSFI T.

- Wenn Sie eine Konferenzschaltung aufbauen m\u00f6chen, halten Sie die W\u00e4nitt eine Sekunde lang gedr\u00fcckt. Setzen Sie den Cursor neben T\u00e4linehmen und bet\u00e4tigen Sie die W\u00e4hntaste OR.
- Szur Beendigung des aktiven Anrufs halten Sie die W\u00e4hiltaste Men\u00e4t eine Sekunde lang gedr\u00e4ckt. Setzen Sie den Cursor neben Beenden und bet\u00e4tigen Sie die W\u00e4hiltaste OK. \u00e4t in \u00e4 benden Sie beide Gespr\u00e4che.
- ① Um den gehaltenen Anruf zu aktivieren, halten Sie die Wähltaste Mentt eine Sekunde lang gedrückt. Setzen Sie den Cursor neben Annehmen und betätigen Sie die Wähltaste OK.

Entgegennehmen eines Gesprächs bei einer Konferenzschaltung:

- O Drücken Sie -.
 - Oder: halten Sie die Wähltaste **Menü** eine Sekunde lang gedrückt, setzen Sie den Cursor neben *Wechseln* und betätigen Sie die Wähltaste **OK**.
 - Die Konferenzschaltung wird automatisch auf Halten gesetzt.
 - Möchten Sie einen neuen Teilnehmer in die Konferenz aufnehmen, so halten Sie die Wähltaste Menti eine Sekunde lang gedrückt. Setzen Sie den Cursor neben Teilnehmen und betätigen Sie die Wähltaste Off.
- 3 Zur Beendigung der Konferenz drücken Sie

REGELN DER HÖRERLAUTSTÄRKE

Die Lautstärke ihres Telefonhörers können Sie mit den Tasten an der Seite des Telefons ändern, auch während eines Gesprächs. Mit der oberen Taste erhöhen Sie und mit der unteren Taste vermindern Sie die Lautstärke.

SCHNELLWAHL

Schnellwahl ist eine bequeme Möglichkeit, häufig benutzte Rufnummern anzurufen.

Sie können Telefonnummern aus den Standard-Speicherstellen 1 bis 9 des derzeit gewählten Speichers schneil wählen.

Schnellwahl ist während eines Gesprächs nicht möglich.

• Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein, an dem Sie die Rufnummer gespeichert haben. Wenn Sie eine Schnellwahl aus dem Notizblockspeicher vornehmen, geben Sie zunächst # und dann die Sneicherplatznummer des Notizblockspeichers ein.

Allgemeine Funktionen

Ist der Speicherplatz leer, erscheint im Display die Meldung SP.PLATZ LEER (Im Ziffernmodus).

WAHLWIEDERHOLUNG

Das Telefon speichert jede Rufnummer, die Sie gewählt haben oder versuchten zu wählen. Nur die letzten zehn Rufnummern (und die dazugehörigen Namen) können jeweils Im Speicher des Telefons abgespeichert werden.

Wahlwiederholung:

- Stehen Zeichen im Display, so löschen Sie das Display, indem Sie die Taste C gedrückt halten.
- Drücken Sie —.
 Die zuletzt gewählte Nummer erscheint im Display,
- Drücken Sie zur Wahl der Nummer.

Wählen einer der zehn zuletzt gewählten Nummern:

- Drücken Sie
- ② Blättern Sie durch die Nummern mit ▼ oder A, bis die gewünschte Nummer im Display erscheint.
- 3 Zur Wahl der Nummer drücken Sie erneut —.

Siehe dazu auch "Liste von Anrufen - Gewählte Rufnummern (Menü 01 1)" im Kapitel "Menüfunktionen".

EINTASTEN-DIREKTWAHL

Nach Aktivierung der Funktion Eintasten-Direktwahl im Menü 4 7 können Sie eine auf den Speicherplätzen 1 bis 9 gespeicherte Rufnummer anrufen, indem Sie die jeweilige Zifferntaste gedrückt halten.

In diesem Falle ist es nicht erforderlich, zu betätigen,

Belspiel: Wahl einer auf Speicherplatz 8 gespeicherten Bufnummer:

 Haiten Sie die Taste 8 eine Sekunde lang gedrückt, bls die Verbindung aufgebaut wird (im Display erscheinen , der Text RUFAUFBAU und die gewählte Rufnummer).

Siehe auch "Einstellungen des Telefons - Eintasten-Direktwahl (Menü 4 7)" im Kapitel "Menüfunktionen".

TASTENSPERRE

Die Tastensperre verhindert, daß Tasten unbeabsichtigt gedrückt werden, wenn Sie das Telefon zum Belspiel in der Tasche tragen.

Sperren des Tastenfelds und Aufheben der Sperre:

Drücken Sie die W\u00e4hitaste Mexit und dann die Taste * Innerhalb von zwei Sekunden.

Das Tastenfeld können Sie während eines Gesprächs sperren oder wieder aktivieren.

Tasten gesperrt:

 Sie können nur Notrufe unter der Nummer 112 tätigen (geben Sie 112 ein und drücken Sie dann).
 Die Nummer 112 erscheint nur, wenn Sie alle Ziffern eingegeben haben.

Allgemeine Funktionen

- Zur Beantwortung eines Anrufs drücken Sie
- Während eines Gesprächs ist die Tastensperre aufgehoben. Das Telefon können Sie dabei wie üblich benutzen.
- Zur Beendigung des Anrufs drücken Sie
- Nach dem Gespräch wird die Tastensperre wieder automatisch eingeschaltet.
- Die Tastensperre wird automatisch abgeschaltet, wenn Sie das Telefon ausschalten oder es an eine Fahrzeughalterung oder an eine Ladestation mit Freisprechibetrieb anschließen.

Wenn Sie das Telefon wieder aus der Fahrzeughalterung oder aus der Ladestation herausnehmen und es zuvor nicht abgeschaltet haben, wird die Tastatur automatisch wieder gesperrt.

5. Speicherfunktionen

Ihr Telefon besitzt eine Relhe von Speicherplätzen zur Abspeicherung von Rufnummern und den entsprechenden Namen,

STANDARD-SPEICHERPI ĀTZE

Das Telefon benutzt entweder Speicherplätze auf der SIM-Karte (angezeigt durch "A" oben links im Display) oder die Im Telefon eingebauten Spelcherplätze (angezeigt durch "B"),

Sie können zwischen dem SiM-Karten- (A) und Telefonspelcher (B) im Menü 8 1 wechseln.

SIM-Kartenspeicher

Die Anzahl der auf den SIM-Karten verfügbaren Speicherplätzen fällt von Karte zu Karte anders aus. Das gleiche gilt für die Längen der Namen und der Rufnummern, die auf diesen Speicherplätzen gespeichert werden können.

Ist der Name oder die Rufnummer, die Sie abzuspeichem versuchen, für die SiM-Karte zu lang, erscheint im Display NUMMER (oder NAME) ZU LANG, MAX-nn. Dabei steht nn für die maximale Anzahl an Zeichen, die ein Speicherplatz aufnehmen kann.

Telefonspeicher (Speicherplätze 1 bis 125)

Ihr Telefon bietet Ihnen 125 (von 1-125 durchnumerferte) Standard- ('normale') Speicherplätze, Jeder dieser Plätze kann einen Namen mit einer Länge von bis zu 20 Zeichen und eine Telefonnummer aus bis zu 30 Ziffern aufnehmen.

SPEICHERPLÄTZE FÜR AUTOMATISCH ABGESPEICHERTE RUFNUMMERN

Das Telefon registriert automatisch die unten beschriebenen Rufnummern.

Das Telefon speichert darüber hinaus die den Rufnummern zugeordneten Namen, falls es diese im Speicher des Telefons oder der SIM-Karte findet

Zum Löschen dieser Rufnummern siehe "Liste von Anrufen -Liste löschen (Menü 01 4)" im Kapitel "Menüfunktionen".

Wahlwiederholung (Speicherplätze L0 bis L9)

Das Telefon speichert die letzten zehn Rufnummern, die Sie in den Speicherplätzen LO bis L9 gewählt haben. Die Platznummern werden im Display oben rechts angezeigt.

Zum Aufruf dieser Rufnummern drücken Sie: Entweder (bei leerem Display), benutzen der zum Bilättern durch die Rufnummern. (Nach Drücken der Taste ABC erscheinen die dazucehörigen Namen, falls verfügbar.)

Oder: Drücken Sie Menti 011, benutzen ♥ oder A zum Blättern durch die Rufnummern. (Nach Drücken der Taste ABC erscheinen die dazugehörigen Namen, falls verfügbar.)

Zuletzt empfangene Anrufe (Speicherplätze A0 bis A9)

Das Telefon kann die Rufnummern der letzten zehn Anrufe abspeichern, vorausgesetzt, dieses Leistungsmerkmel wird von Ihrem Netz unterstützt und die Anrufer liefern ihre Rufnummern.

Sie können aber auch verhindern, daß Ihre Rufnummer (und Ihr Name) dem Empfänger bekannt wird, falls das Netz es zuläßt. Siehe dazu Menü 4 10.

Aufrufen der Rufnummern:

Drücken Sie Menü 01 2 und blättern Sie mit ▼ oder ▲

durch die Rufnummern, (Nach Drücken der Taste ABC erscheinen die dazugehörigen Namen, falls verfügbar.)

Letzte Anrufe in Abwesenheit (Speicherplätze U0 bis U9)

Das Telefon kann die letzten zehn Rufnummern in Abwesenheit empfangener Anrufe abspeichern, vorausgesetzt, diese Funktion wird in Ihrem Netz unterstützt und die Anrufer stellen ihre Bufnummern bereit

Sie können verhindern, daß ihre Rufnummer dem Empfänger bekannt wird, falls ihr Netz dieses zuläßt. Siehe dazu Menü 4 10.

Falls Sie neue Anrufe seit der letzten Überprüfung der Telefonnummern in Abwesenheit empfangen haben:

- Drücken Sie die Wähltaste zeigen bei angezeigter Nummer neuer nicht beantworteter Anrufe im Display, um sich die Rufinummern anzeigen zu lassen. Falls Sie sich jedoch die Rufinummern später im Untermenü Anrufe in Abwesenheit anzeigen lassen möchten, drücken Sie die Wähltaste Verlas.
- ② Blättern Sie durch die Rufnummern mit ▼ oder A.
- Betätigen Sie die Taste ABC der entsprechenden Namen, falls vorhanden.

Spätere Anzeige der Rufnummern: Drücken Sie **Menti 01 3**, benutzen ▼ oder A zum Blättern durch die Rufnummern. Drücken Sie die Taste **ABC** der entsprechenden Namen, falls vorhanden.

NOTIZBLOCKSPEICHER

Das Telefon besitzt zehn 'Nottzblock-'Speicherplätze, auf denen Sie vorübergehend eine Rufnummer und den dazugehörigen Namen, z. B. bei einem Gespräch, abspeichem können.

Speicherfunktionen

Zum Löschen der im Notizblockspeicher abgespeicherten Rufnummern siehe "Liste von Anrufen - Liste löschen (Menü 01 4)" im Kapitel "Menüfunktionen".

Abspeichern einer Rufnummer mit dem dazugehörigen Namen im Notizblockspeicher:

- O Drücken Sie die Wähltaste Spcher.
- Geben Sie den Namen ein (Sie befinden sich jetzt im Alphamodus).
- 3 Drücken Sie die Wähltaste Spchen.
- 4 Geben Sie die Rufnummer ein.
- ⑤ Drücken Sle die W\u00e4hittaste spchen. Im Display erscheinen die Meldung SPEICHERN NACH PLATZ und die Nummer des ersten freien Speicherplatzes.
- 6 Abspeichern des Namens und der Rufnummer auf dem vorgeschlagenen Notizblock-Speicherplatz: Drücken Sie dle Taste #.

Abspeichern des Namens und der Rufnummer auf einem anderen Notizblock-Speicherplatz: Drücken Sie die Taste # und geben Sie dann die Nummer des gewünschten Notizblock-Speicherplatzes ein (der auf

des gewünschten Notizblock-Speicherplatzes ein (der auf dem gewählten Speicherplatz vorhandene Inhalt wird gelöscht).

Drücken Sie die Wähltaste OK.

Anzeigen des Inhalts des Notizblockspeichers:

- Drücken Sie die Taste #.
- ② Blättern Sie durch die Rufnummern mit A oder Y. Drücken Sie die Taste ABC der entsprechenden Namen.

Während die gewünschte Rufnummer und der gewünschte Name im Display stehen, können Sie diese auf einem normalen Speicherplatz wie üblich abspeichern.

EINGEBEN EINES NAMENS

- Drücken Sie, falls Sie sich im Ziffernmodus befinden, die Taste ABC zur Wahl des Alphamodus.
 Es erscheint die Anzeige ABC. Sie können jetzt Buchstaben und Sonderzeichen sowie Ziffern eingehen.
- Drücken Sie die Taste mit dem gewünschten Zeichen (siehe die Liste oben). Falls das gewünschte Zeichen nicht zuerst angezeigt werden soll, drücken Sie die Taste Innerhalb einer Sekunde erneut (vor Erscheinen des Cursors), dennit das nächste Zeichen erscheint. Halten Sie die Taste bis zum Erscheinen des gewünschten Zeichens gedrückt.
 - Falls Sie ein Zeichen ausgelassen haben, drücken Sie die Taste erneut, bis das ausgelassene Zeichen erscheint. Sie können aber auch die Taste C betätigen und dann die Taste erneut drücken.
 - Falls Sie einen Kleinbuchstaben wünschen, halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis das Zeichen als Kleinbuchstabe erscheint. Alle weiteren Buchstaben erscheinen als Kleinbuchstaben so lange, bis Sie eine Taste wieder gedrückt halten.
 - Zur Eingabe einer Leerstelle zwischen den Zeichen betätigen Sie die Taste #.
 - Zur Korrektur eines Fehlers drücken Sie die Taste C.
- Sobald das gewünschte Zeichen im Display steht und Sie ein neues Zeichen eingeben wollen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

Speicherfunktionen

- Warten Sie eine Sekunde lang, falls das gewünschte Zeichen sich auf derselben Taste wie das vorherige befindet. Der vertikale Cursor erscheint rechts von dem gerade betätigten Zeichen. Wählen Sie das gewünschte Zeichen.
 - Sie können aber auch die Taste * betätigen und das Zeichen wählen
- Befindet sich das nächste gewünschte Zeichen auf einer anderen als der zuvor betätigten Taste, bewegt sich der Cursor nach Betätigen der neuen Taste zur nächsten Position. Es erscheint das erste Zeichen auf der Taste. Wählen Sie das gewünschte Zeichen.
- 2 Zum Verlassen des Alphamodus drücken Sie die Taste ABC.
- ⑤ Speichern Sie die Rufnummer und den Namen im Speicher ab. Siehe auch "Abspeichern einer Rufnummer mit einem Namen" in diesem Kapitel.

Belspiel: Eingabe des Namens Ann Fox :

- Drücken Sie die Taste 2ABC (für A).
- Drücken Sie 6MN zweimal (für N) und halten Sie diese Taste so lange gedrückt, bis das Zeichen als Kleinbuchstabe (n) erscheint.
- Drücken Sie die Taste *.
- Drücken Sie 6MN zweimal (für n).
- Drücken Sie # (für eine Leerstelle).
- Drücken Sie 3DEF dreimal (für f) und halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis das Zeichen als Großbuchstabe (F) erscheint.
- Drücken Sie OOQZ (für O) und halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis das Zeichen als Kleinbuchstabe (o) erscheint.
 - Drücken Sie 9WXY zweimal (für x).

Verfügbare Zeichen:

Taste	Zeichen
1	-?!,.:"'&\$£()1
2ABC	ABC2ÄÅÀÁÄÂÆÇ
3DEF	DEF3ÈÉËÊ
4GHI	GHI4ÌÍÎ
5JKL	JKL5
6MN	MN6Ñ
7PRS	PRS78
8TUV	TUV8ÜÙÚÛ
9WXY	WXY9
00QZ	002000000
#	eine Leerstelle

Hinweis:

Im Alphamodus können die bei jeder Taste verfügbaren numerischen Zeichen nur für Namen verwendet werden. Sie können diese Zeichen nicht als normale Telefonnummern verwenden.

ABSPEICHERN EINER RUFNUMMER MIT EINEM NAMEN

- Drücken Sie die Wähltaste Spcher.
- @ Geben Sie den Namen (mit einer Länge von bis zu 20 Zeichen) ein, den Sie mit der Rufnummer abspeichern m\u00f6chten.
 - Einzelheiten siehe unter "Eingeben eines Namens" in diesem Kapitel.

Speicherfunktionen

Hinweis: Bei einigen SIM-Karten ist die Länge des Namens auf 20 oder weniger Zeichen begrenzt.

- Wenn Sie keinen Namen mit einer Rufnummer abspeichern m\u00f6chten, k\u00f6nnen Sie diesen Schritt \u00fcberspringen.
- 3 Drücken Sie die Wähltaste Spchen.
- Geben Sie die Landeskennzahl (falls erforderlich), die Vorwahl und die Rufnummer ein.
 - Wenn Sie das Zeichen + (Taste * zweimal drücken) vor der Landeskennzahl abspeichern, können Sie dieselbe Rufnummer im Ausland verwenden. Das Netz fügt dann automatisch die Kennzahl des Landes hinzu, aus dem Sie annifen möchten.
- Drücken Sie die Wähltaste Spchen. Im Display erscheinen die Meldung SPEICHERIN NACH PLATZ sowie die Nummer des ersten leeren Speicherplatzes (oben rechts).
- O Drücken Sie die W\u00e4hltaste OK zur Aufnahme des vorgeschlagenen Speicherplatzes.

Zur Abspeicherung der Informationen auf einem anderen Speicherplatz geben Sie die gewünschte Platznummer ein und drücken die Wähltaste OK. Sie können aber auch mit ¥ oder Å zum gewünschten Speicherplatz gehen und die Wähltaste OK betätigen.

Andere Möglichkeit:

- Geben Sie die Rufnummer ein.
- 2 Drücken Sie ABC zum Aufruf des Alphamodus.
- Geben Sie den Namen ein.
- 4 Drücken Sie die Wähltaste Spcher.
- 5 Drücken Sie die Wähltaste Spchen.

6 Drücken Sie die Wähltaste OK oder geben Sie zunächst die gewünschte Speicherplatznummer ein und betätigen dann die Wähltaste OK.

Hinweis: Einen Namen können Sie nur auf einem Speicherplatz des jeweils gewählten Speichers (SIM-Karten- oder Telefonspeicher) abspeichem. Sie haben jedoch auch die Möglichkeit, dieselbe Rufnummer unter verschiedenen Namen abzuspeichern.

Abspeichern eines Namens und einer Rufnummer auf dem ersten freien Speicherplatz

- Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.
- Drücken Sie die Taste ABC und geben Sie den entsprechenden Namen ein.
- Halten Sie die Wähltaste Spcher gedrückt.

AUFRUFEN EINER RUFNUMMER AUS DEM SPEICHER

Sle können Rufnummern und Namen aus dem Speicher nach der Nummer des Speicherplatzes, auf dem die Informationen gespeichert sind, oder nach dem Namen aufrufen, unter dem die gewünschte Rufnummer abgespeichert wurde,

Aufrufen einer Rufnummer (und eines Namens) nach Spelcherplatznummer:

- Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein, auf dem die Rufnummer (und der Name) gespeichert ist.
- 2 Drücken Sie die Wähltaste Spcher.
- Orücken Sie die Wähltaste Suchen. Im Display erscheint die Rufnummer.

Speicherfunktionen

Drücken Sie die Taste **ABC**, um sich den unter der Rufnummer gespeicherten Namen anzeigen zu lassen.

Andere Möglichkeit:

- Geben Sie die Speicherplatznummer ein.
- Drücken Sie die Taste #.
- Drücken Sie die Taste ABC, um sich den dazugehörigen Namen anzeigen zu lassen.

Sie können aber auch durch die Speicherplätze blättern:

Drücken Sie
 ✓ oder A.

Wenn Sie mit dem Biättern an einem bestimmten Speicherplatz beginnen wollen, so geben Sie zuerst die Speicherplatznummer ein und drücken dann ▼ oder ▲.

Drücken Sie die Taste ABC, um sich den dazugehörigen Namen anzeigen zu lassen.

Aufrufen einer Rufnummer nach entsprechendem Namen:

- Drücken Sle die Wähltaste Spcher.
- @ Geben Sie den Namen oder den ersten Buchstaben ein.
- Betätigen Sie die Wähltaste Suchen. Es erscheint der Name, der mit dem eingegebenen Zeichen zuerst in albhabetischer Reihenfolge beginnt.
- ④ Sie können aber auch weiterhin mit ▼ oder A so lange durch die Namen blättern, bis Sie zum gewünschten Namen gelangen.

Um sich die unter einem Namen gespeicherten Rufnummern anzeigen zu lassen, drücken Sie die Taste **ABC**. Die Speicherplatznummer des Namens sowie der Telefonnummer erscheinen rechts oben im Display.

Andere Möglichkeit:

- 1 Drücken Sie ABC zum Aufruf des Alphamodus.
- Geben Sie den Namen oder seinen ersten Buchstaben ein.
- Drücken Sie Voder A. Es erscheint der Name, der mit dem eingegebenen Zeichen zuerst in alphabetischer Relhenfolge beginnt.
- ④ Sle können aber auch welterhin mit ¥ oder ▲ durch die Namen blättern, bis Sie zum gewünschten Namen gelangen.
 - Um sich die unter einem Namen abgespeicherten Rufnummern anzeigen zu lassen, drücken Sie ABC.

Hinweis: Im Display erscheinen sowohl die im SIM-Kartenspeicher (Speicher A) als auch im Telefonspeicher (Speicher B) abgasspeicherten Namen, falls die Sicherheitsstufe auf Keine oder Telefon eingestellt ist. Zuerst angezeigt werden die im Telefonspeicher abgelegten Namen.

LÖSCHEN DES INHALTS EINES SPEICHERPLATZES

Um den Inhalt eines Speicherpitatzes zu löschen, können Sie entweder die Menülfunktion "Optionen Speicher löschen" im Menü 8 4 wählen oder die welter unten beschriebenen Schritte ausführen:

- Drücken Sie bei leerem Display die Wähltaste spcher.
- Drücken Sie bei der Aufforderung Name: die W\u00e4hitaste Spchen.
- Orücken Sie bei der Aufforderung Telefonnummer: die Wähltaste Spchen erneut.
- 4 Anschließend wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie den Namen ein, der auf dem Speicherplatz, den Sie zu löschen wünschen, abgespeichert ist.

Speicherfunktionen

- Wählen Sie den gewünschten Namen mit ¥ oder ▲.
- Drücken Sie die Taste ABC und geben Sie den zu iöschenden Speicherplatz ein.
- ⑤ Drücken Sie die Wähltaste Lösche.

6. Menüfunktionen

Das Telefon bietet eine Reihe von Funktionen, mit denen Sie es an Ihre ganz persönlichen Bedürfnisse anpassen können. Diese Menüfunktionen sind in Menüs und Untermenüs angeordnet, die Sie mit der Menü-Einrichtung aufrulen können.

In jedem Menü und Untermenü können Sie die Einstellung einer bestimmten Funktion anzeigen und ändern.

Die Menüs und Untermenüs können Sie durch Blättern (Menürnethode) oder mit den entsprechenden Kürzeln (Kurzverfahren) aufrufen,

Bitte berücksichtigen Sie, daß Sie Menüfunktionen auch während eines Gespräches zugrelfen können.

Eine Liste der Menüfunktionen des Telefons finden Sie am Ende dieser Bedienungsanleitung.

MENÜMETHODE

- Drücken Sie die Wähltaste Menti zum Aufrufen der Menü-Einrichtung, Im Display erscheint Blättern mit.
- ② Drücken Sie entweder ▼ oder ▲ zum Durchblättern der Menülanzeige, bis Sie zum gewünschten Menü gelengen. Mit ▲ Können Sie durch die Anzeige in umgekehrter Reihenfolge gehen.
- Orücken Sie die Wähltaste Wählen zum Aufruf des Menüs.
- Enthält das Menü Untermenüs, können Sie das gewünschte Untermenü mit V oder A aufrufen.
- Trücken Sie die Wähltaste Wählen. Die aktuelle Einstellung der Funktion wird vorm Cursor (*) angezeigt.

Mentifunktionen

- ① Drücken Sie ▼ oder Å, um so lange durch die Liste der Einstellung-Optionen zu gehen, bis der Cursor auf die gewünschte Option zelot.
- Drücken Sie die Wähltaste OK zur Wahl der Option. Falls Sie die Einstellung nicht ändern möchten, können Sie zur vorherigen Menüstufe mit der Wähltaste Verlas zurückkehren.

Wenn Sie die Taste C drücken oder die Wähltaste Verlas gedrückt halten, können Sie die Menü-Einrichtung verlassen.

KURZVERFAHREN

Alle Menüs, Untermenüs und Einstellmenüs sind durchnumeriert. Die Kennummer steht oben rechts im Display.

Aufruf einer Menüfunktion durch Kürzel:

- 1 Drücken Sie die Wähltaste Menü.
- @ Geben Sie die Nummer der aufzurufenden Menüfunktion ein, bevor die beiden kurzen Zeilen oben rechts (_ _) erscheinen.

Aufruf einer Untermenüfunktion durch Kürzel:

- Drücken Sie die Wähltaste Menü.
- Q Geben Sie die Nummer des Hauptmenüs ein, unter dem sich das gewünschte Untermenü befindet.
- Geben Sie die Nummer des Untermenüs ein, in dem sich die gewünschte Funktion befindet (bevor der Text Auswehl mit erscheint).
- Geben Sie die Nummer der gewünschten Option ein, (bevor die Kurzzeile (_) vor der Kennummer der aktuellen Option verschwinder).

Um zum Beispiel die Einstellung 2 des Ruftons (Option 2 im Menü 4 2) zu wählen:

Drücken Sie die Wähltaste Menü (zum Aufruf der Menü-Einrichtung). Geben Sie dann 4 (zum Aufruf des Menüs mit ein Telefoneinstellungen), 2 (zum Aufruf des Untermenüs Ruffonlautstärke) und 2 (zur Wahl des Ruffons 2) ein.

HILESTEXTE

Die meisten Menüfunktionen haben einen Hilfstext mit einer kurzen Beschreibung der angezeigten Funktion.

- Drücken Sie die Wähltaste Menü zum Aufruf der Menü-Einrichtung.
- ② Biättern Sie mit ▼ oder A so lange durch die Menüs, bis Sie zur gewünschten Funktion gelangen.
- Sie haben jetzt zwei Möglichkeiten, sich den Hilfstext der Funktion anzeigen zu lassen.
 - Entweder:

Warten Sie 5 Sekunden. Die erste Seite mit dem Hilfstext erscheint. Dieser Hilfstext läuft automatisch ab. (Nach Drücken der Taste **ABC** können Sie den Ablauf von Hand fortsetzen. Durch Drücken der Wähltaste **Verlas** verlassen Sie den Text.)

Nachdem Sie durch alle Seiten geblättert haben, erscheint der Name der Funktion erneut.

- · Oder:
 - Drücken Sie die Taste **ABC**. Es erscheint die erste Hilfeseite.

Zum Aufruf weiterer Seiten drücken Sie die Taste ABC so oft wie erforderlich.

Nachdem Sie den Text gelesen haben, betätigen Sie entweder die Wähltaste wählen zum Aufruf der Funktion oder drücken die Wähltaste Verlas (oder die Taste ABC, falls Sie sich auf der letzten Textseite befinden), um zur Anfangsanzeige zurückzukehren.

Bei angezeigtem Hilfstext können Sie durch Drücken von ▼ oder A zur nächsten oder vorherigen Menüfunktion gehen.

NETZDIENSTE

Bei einigen Menüfunktionen handelt es sich um Netzdienste, die Sie nur benutzen können, falls diese Ihr Funknetz anhietet

Um einen Netzdienst benutzen zu können, müssen Sie sich zunächst als Teilnehmer angemeldet haben. Beachten Sie, daß ein Netzdienst nur für die SIM-Karte gilt, für die Sie Teilnehmer sind. Wenn Sie die SIM-Karte wechseln und nicht den Dienst für die jeweilige Karte zusätzlich bezahlt haben, können Sie diesen Dienst nicht benutzen.

Wegen der Verfügbarkeit und Anmeldung wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Service-Provider.

BESCHREIBUNG DER MENÜFUNKTIONEN

Auf den folgenden Seiten ist beschrieben, wie Sie jede Menüund Untermenüfunktion aufrufen und benutzen. Beachten Sie, daß bei jeder Funktion nur ein Kürzel angegeben ist. Sie können aber auch die Menümethode zum Aufruf der Funktionen benutzen.

LISTE VON ANRUFEN (Menü 01)

In diesem Menü können Sie sich die automatisch im Telefon abgespeicherten Telefonnummern anzeigen lassen und löschen.

Beachten Sie, daß die Funktionen 'Angenom. Anrufe' und 'Anrufe in Abwesenheit' Netzdienste sind, die nur in Netzen funktionieren, in denen Sie sich die Rufnummer des Anrufenden anzeigen lassen können.

GEWÄHLTE RUFNUMMERN (Menü 01 1)

Das Telefon kann zehn der zuletzt gewählten Rufnummern abspeichern.

Drücken Sie **Mentü 01 1**, Gehen Sie mit ¥ oder ★ durch die Rufnummern.

ANGENOMMENE ANRUFE (Menü 01 2)

Mit dieser Funktion können Sie sich die zehn Rufnummern anzeigen lassen, unter denen Sie angerufen wurden. Drücken Sie Ment 01 2. Gehen Sie dann mit ▼ oder ▲ durch die Bufnummern

ANRUFE IN ABWESENHEIT (Menü 01 3)

Mit dieser Funktion können Sle sich die zehn Rufnummern von Personen anzeigen lassen, die Sie in Abwesenheit angerufen haben,

Drücken Sie Mexii 01 3 und gehen Sie mit ♥ oder ▲ durch die Rufnummern,

Hinweis: Das Telefon registriert nur dann Anrufe in Abwesenheit, wenn es eingeschaltet ist und innerhalb des Netzdienstbereichs benutzt wird.

Nach Wahl von UMLEITUNG WENN KEINE RUFANNAHME Im Menü 3 betrachtet das Telefon umgeleitete Anrufe als Anrufe in Abwesenheit und speichert die Rufnummern des Anrufers wie üblich.

LISTE LÖSCHEN (Menű UT 4)

Mit dieser Funktion können Sie alle Rufnummern löschen, die im Menü 011, Menü 012 und Menü 013 sowie im Notizblockspeicher abgespeichert sind. Löschen vorübergehend abgespeicherter Rufnummern: Drücken Sie Menti 01 4.

Vorsicht: Die Rufnummern werden ohne Vorwarnung gelöscht, und können nicht mehr rückgängig gemacht werden.

Hinweis: Die vorübergehend abgespeicherten Rufnummern werden immer dann gelöscht, wenn Sie eine SIM-Karte in Betrieb nehmen, die nicht in der SIM-Kartenliste des Telefons aufgeführt ist. Gelöscht werden die Rufnummern auch bei Änderung der Sicherheitsstufe. Siehe auch "Sicherneitsstufe" im Menü 5 2.

MITTEILUNGEN (Menü 2)

Das Telefon kann nicht nur Sprach- und Datenverbindungen herstellen und annehmen, sondem auch zum Aufzeichnen und Abhören von Mitteilungen in Sprach-Mallboxen sowie zum Senden und Empfangen von kurzen Textmeldungen (SMS-Meldungen) eingesetzt werden.

Sprachmittellungen

Das Leistungsmerkmal Sprach-Mailbox kann entweder als Netzdienst oder einfach als Fembedienung Ihres Anrufbeantworters betrachtet werden. Die Arbeit mit der Sprach-Mailbox ist recht einfach: Sie tätigen einen Anruf zur Mailbox und hören die empfangenen Mitteilungen ab. Das für Sprachmitteilungen vorgesehene Untermenü ist Menü 2 1 (Sprach-Mailbox abhören) und Menü 2 4 5 (Einstellen der Sprach-Mailboxnummer).

SMS-Mitteilungen

Die Funktion SMS (kurzer Mitteilungsdienst) ist ein Netzdienst und wird unter Umständen nicht von ihrem Netz unterstützt. Bevor Sie diese Funktion benutzen können, müssen Sie die Rufnummer Ihrer Mitteilungszentrale kennen. Einzelheiten teilt Ihnen gerne Ihr Netzbetreiber oder Sorvice-Provider mit.

Wenn Sie eine SMS-Mitteilung über Ihr Tellefon senden, versucht die Mitteilungszentrale des Netzes, die Mitteilung an das empfangende Telefon zu versenden. Kann der Empfänger nicht erreicht werden, wird die Mitteilung vorübergehend während einer vorher festgelegten Zeit in der Mitteilungszentrale abgespelchert und an den Empfänger sofort ausgeliefert, sobald das empfangende Telefon verfücipar ist.

Sie können Ihre Mitteilungszentrale aber auch bitten, eine normale SMS-Mitteilung in ein anderes Format wie Fax- oder E-Mail-Format zu konvertieren.

Empfängt Ihr Telefon eine SMS-Mittellung, so wird diese in dem für SMS-Mittellungen im Telefon oder im SMS-Kartenspelicher reservierten Bereich abgespelichert, und zwar je nachdern, welcher derzeit gewählt ist.

Die maximale Länge einer SMS-Mitteilung beträgt 160 Zeichen. Das Telefon hat Speicherplatz für fünf SMS-Mittellungen voller Länge.

Die für SMS-Mitteilungen vorgesehenen Untermenüs sind Menü 2 1 und Menü 2 4 5 (siehe "Sprachmitteilungen" oben).

SMS-Mitteilungsanzeigen

Die Anzeige 🔀 oben im Telefondisplay zeigt an, ob Ihr Telefon neue Mitteilungen empfangen hat und ob Platz für neue Mitteilungen vorhanden ist.

ist Interest in Interest in Interest is in Interest in

Wenn Menn blinkt:

Der Mitteilungsspeicher ist belegt und kann keine neuen

Mitteilungen empfangen. Um unnötige Mitteilungen zu löschen, siehe "Anzeigen und editieren von SMS-Mitteilungen" in diesem Kapitel.

SPRACH-MAILBOX ABHÖREN (Menü 2 1)

Bei Aufruf dieser Funktion wählt das Telefon die im Menü 2 4 5 gespeicherte Rufnummer. Statt dieser Funktion können Sie die Sprach-Mailbox wie üblich aufurfun.

Prüfen, ob neue Mitteilungen in der Sprach-Mailbox oder auf dem Anrufbeantworter vorhanden sind:

- Drücken Sle Menü 2 1.
 Das Telefon wählt die im Menü 2 4 5 gespelcherte
 Nummer
- Geben Sie, falls erforderlich, das Paßwort der Mailbox (oder des Anrufbeantworters) ein. Es wird in Form von DTMF-Tönen zum Empfangsende gesendet.
- B Hören Sie die Mitteilungen ab.
- Beenden Sie den Anruf durch Drücken der Taste ...

ANZEIGEN UND EDITIEREN VON SMS-MITTEILUNGEN (MITTEILUNG LESEN - Menü 2 2)

Wenn Sle eine SMS-Mitteilung erhalten haben und genug Platz im Mitteilungsspeicher ist, erscheint im Display der Text MITTEILUNG ERHALTEN. Dabel erscheint die Anzeige Cin, und ein kurzer Ton ist zu hören (falls die Töne des Telefons im Menü 12 nicht ausgeschaltet worden sind).

Wurde eine der Vibrationsoptionen (LÄUTEN UND VIBRIEREN oder VIBRIEREN) im Menü 12 gewählt, vibriert außerdem das Telefon. Diese Option funktioniert nur mit einem Spezial-Akku.

Mitteilung sofort lesen:

Drücken Sie die Wähltaste Zeigen.

Die Mitteilung später lesen:

Drücken Sie die Wähltasts Verlas. Wenn Sie die Mitteilung lesen möchten, betätigen Sie Menti 2

zum Aufruf dieser Funktion. Die Anzahl neuer und vom Text NEUE MITTEILUNG(EN) begleiteten neuen Mitteilungen erscheint (angezeigt wird ebenfalls

in Aufruf der ersten Mitteilung.

- Blättern Sie durch die Mittellung(en) mit V oder A. Die Mitteilungen werden in der Reihenfolge ihres Empfangs oder ihrer Abspeicherung im Speicher angezeigt.
 - Auf eine nicht gelesene Mitteilung wird durch den Text NEU:, gefolgt von Datum und Uhrzeit des Empfangs, hingewiesen.
 - Der Text ALT: weist darauf hin, daß die Mitteilung schon gelesen wurde.
 EIGENE O. BEARBEITET gibt an, daß Sie die Mitteilung editlert haben.
 - Konnte der Absender der Mitteilung identifiziert werden, erscheinen die Rufmummer des Absenders (und sein Name, falls mit der Rufmummer im Speicher abgespeichert) am Ende der Mitteilung.
 - Bei im Display angezeigter Mitteilung können Sie eine Zifferntaste drücken und dann jede Speicher- oder Menüfunktion wie üblich ausführen, wie etwa einen Anruf zum Absender der Mitteilung tätigen. Nach Löschen aller Zeichen aus dem Display (Taste C gedrückt halten) erscheint die Mitteilung erneut.

- Nach dem Lesen der Mitteilung k\u00f6nnen Sie die W\u00e4hitaste Weiter oder \u00bber 2n. Bet\u00e4tigen. Mit der W\u00e4hitaste Weiter haben Sie die M\u00f6jifchkeit, eine weitere Reihe von Funktionen aufzurufen. Nach Bet\u00e4tigen der W\u00e4hitaste \u00bber 2n. Las kehren Sie zur vorherigen Men\u00fcstufe zur\u00fck.
- Nach Drücken der Wähltaste Weiter gelangen Sie zu einer der folgenden Funktionen mit Y oder ▲. Diese können Sie dann mit der Wähltaste OX ausführen. Die vorhandenen Funktionen sind:

Nächste

Zeigt die nächste Mitteilung an.

Löschen

Löscht die aktuelle Mittellung aus dem Speicher. Statt diese Funktion zu benutzen, können Sie auch zunächst die Taste C und dann die Wähltaste OK drücken.

Antworten

Sendet eine Antwortmitteilung zum Absender der angezelgten Mitteilung. Geben Sie Ihre Mitteilung ein und drücken Sie bei Beendigung die Wähltaste OK.

Nr. Auszug

Kopiert die Rufnummer aus der aktuellen Mittellung auf das Display, von dem aus Sie diese anwählen oder anderswo spelchern körnen. (Statt diese Funktion zu benutzen, können Sie bei angezeigter Mitteilung auch

drücken.)

Sie können die Nummer wählen oder anderswo wie üblich abspeichern.

Bearbeiten

Erlaubt es, Änderungen an der Mitteilung vorzunehmen.

Mit \bigvee und \bigwedge bewegen Sie den Cursor nach rechts bzw. links.

Zum Löschen eines einzelnen Zeichens betätigen Sie die Taste C.

Die Anzahl an verfügbaren Zeichen wird im Display oben rechts angezeigt.

Um die bearbeitete Mitteilung abzuspelchern, drücken Sle die Wähltaste Weiter, gelangen Sie zu der Funktion Speicher und drücken Sie die Wähltaste OK.

Senden

Sendet die Mitteilung zu einer gewünschten Rufnummer. Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein und drücken Sie die Wähltaste OK.

Nachdem die letzte Mitteilung angezeigt wurde, erilscht die Anzeige ...

SCHREIBEN UND SENDEN EINER MITTEILUNG (MITTEILUNG BEARBEITEN - Menü 2 3)

- Drücken Sie Menü 23 zum Aufruf dieser Funktion.
- Geben Sie eine Mitteilung von bis zu 160 Zeichen ein. Die Anzahl an verfügbaren Zeichen ist oben rechts im Display angegeben.
 - Sie m\u00f6chten gerne Zahlen in die Mitteilung au\u00ednehmen. Dr\u00fccken Sie die Taste ABC zum Aufruf des Ziffernmodus und geben Sie die Zahlen ein. Nach Dr\u00fccken von ABC kehren Sie wieder zum Alphamodus zur\u00fcck.
 - Zum Löschen eines einzelnen Zeichens betätigen Sie die Taste C.

Zum Löschen särmtlicher Zeichen drücken Sie die Wähltaste Weiter, setzen den Cursor neben Löschen und betätigen die Wähltaste OK.

Menüfunktionen

- Zur Einfügung einer Leerstelle drücken Sie die Taste # (im Alphamodus).
- Zum Verschieben des Cursors nach links oder rechts drücken Sie die Taste A oder V. Um die Mitteilung schneil ablaufen zu lassen, halten Sie eine dieser Tasten gedrückt.
- Nach dem Schreiben der Mitteilung drücken Sie die Wähltaste Weiter zum Aufruf einer weiteren Reihe von Funktionen.
- Wählen Sie eine der folgenden Funktionen mit
 ✓ oder
 A und drücken Sie die Wähltaste OK zur Ausführung.
 Verfügbare Funktionen sind:

Senden

Sendet die Mitteilung. Neben der Aufforderung Telefonnummer: geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein und drücken die Wähltste o fx. Falls Sie noch nicht die Rufnummer der Mitteilungszentrale im Menü 2 4 1 eingegeben haben, so tun Sie dies jetzt und betätigen die Wähltaste OK.

Speichem

Speichert die Mitteilung im Mitteilungsspeicher, ohne zu senden.

Zum späteren Senden der Meldung benutzen Sie die Funktion Senden im Menü 2.2.

Löschen

Löscht die Mitteilung aus dem Display. (Zur Entfernung einer Mitteilung aus dem Mitteilungsspelcher benutzen Sie die Funktion Löschen im Menü 2 2.) Nach Wahl der Funktion Senden erscheint nach der Auslieferung der Mitteilung an die Mitteilungszentrale der Text MITTEILUNG GESENDET.

MITTEILUNGSOPTIONEN (Menü 2 4)

In diesem Untermenü sind eine Reihe von Mitteilungsoptionen verfügbar.

Einstellen Nummer der Mittellungszentrale (Menü 2 4 1)

Zum Senden von SMS-Mitteilungen muß das Telefon die Rufnummer Ihrer SMS-Mitteilungszentrale kennen. Sie können die Rufnummer in diesem Untermenü einstellen oder sie nach entsprechender Aufforderung eingeben.

Sle erhalten die Rufnummer von Ihrem Netzbetreiber, nachdem Sie sich für den SMS-Mitteilungsdienst angemeidet haben.

- Drücken Sie Menti 2 4 1 zum Aufruf dieser Funktion.
- @ Geben Sie die Rufnummer der Mitteilungszentrale an.
- 3 Drücken Sie die Wähltaste OK.

Senden einer SMS-Mittellung in verschiedenen Formaten (MITTEILUNG ALS - Menü 2 4 2)

Das Netz ist in der Lage, Ihre Textmitteilung in eines der folgenden Formate zu konvertieren: Fax, X400, Peging, E-Mail, EPM-BS oder Sprachmitt (aus einer SMS-Mitteilung hergestellte Sprachmitteilung).

Das gewählte Format gilt bis zur Änderung für alle Mitteilungen.

- O Drücken Sie Menü 2 4 2 zum Aufruf dieser Funktion.
- ② Setzen Sie den Cursor mit V oder A an das gewünschte Format und drücken Sie die Wähltaste OK.

Der Teilhehmer am anderen Ende muß an ein entsprechendes Terminal angeschlossen sein. Dies gilt nur dann nicht, wenn eine Mitteilung im Textformat erfolgt.

So muß z. B. beim Empfänger ein Telefaxgerät oder ein ähnliches Gerät an die vorgegebene Nummer angeschlossen sein, falls Sie das Format Fax wählen.

Antwort auf eine Mitteilung auf Ihre Kosten (ANTWORT BEZAHLEN - Menü 2 4 3)

Dieser Netzdienst erlaubt es dem Empfänger Ihrer SMS-Mitteilung, eine Antwort auf Ihre Kosten zu senden.

Die gewählte Einstellung-Option gilt bis zur Änderung für alle Mittellungen.

- Drücken Sie Menü 2 4 3 zum Aufruf dieser Funktion.
- Setzen Sie den Cursor auf Ja (Antwort auf Ihre Kosten) oder Nein mit ▼ oder A.
- Drücken Sie die Wähltaste OK.

Speicherzeit abgehender Mitteilungen (GELTUNGSDAUER - Menű 2 4 4)

Mit diesem Netzdienst können Sie die Zeit einstellen, während der von Ihrem Telefon ausgesendete SMS-Mitteilungen in der Mitteilungszentrale abgespeichert werden. Wenn das empfangende Ende nicht innerhalb dieser Zeit erreicht werden kann, wird die Mitteilung gelöscht. Die gewählte Einstellung-Option gilt bis zur Änderung für alle

Mittellungen.
Wenn Sie die längstmögliche Speicherzeit (Option Max. Zeit)
wissen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren Nelzbetreiber
oder Service-Provider.

1 Drücken Sie Mexi 2 4 4 zum Aufruf dieser Funktion.

② Setzen Sie den Cursor an die gewünschte Option wie etwa 24 Std, mit ¥ oder ▲ und drücken Sie die Wähltaste OK,

Einstellen der Sprach-Mailbox-Nummer (Menü 2 4 5)

Sie können die Rufnummer einstellen, die immer dann gewählt wird, wenn Sie die Funktion Sprach-Mailbox abhören im Menü 2 1 aufrufen oder die Sprach-Mailbox- Einrichtung in der Ladestation CHH-8 mit Freisprach- einrichtung henutzen.

Sie können eine neue Telefonnummer eingeben oder eine vorhandene ändern. Nach der Eingabe wird die Nummer so lange verwendet, bis Sie diese ändern.

Beachten Sie, daß die Sprach-Mailbox von Ihrem Netz bereitgestelit wird oder Sie Ihren eigenen Anrufbeantworter benutzen können. Im ersten Feil erhalten Sie die Nummer von ihrem Natzbetreiber oder Service-Provider nach Anmeldung beim Sprach-Mailbox-Denst. Im letzteren Fall können Sie die Rufnummer Ihres Anrufbeantworters wie folgt einstellen:

- Drücken Sie Menü 2 4 5 zum Aufruf dieser Funktion.
- Geben Sie eine neue Rufnummer ein oder bearbeiten Sie die vorhandene.
- Orücken Sie die Wähltaste OK, um die Rufnummer abzuspeichern.

RUFUMLEITUNG (Menü 3)

Mit dem Netzdienst Rufumleitung können Sie Ihre ankommenden Anrufe zu einer anderen Rufnummer umleiten, wenn Sie nicht gestört werden möchten oder das Telefon abgeschaltet ist oder sich außerhalb des Netzdienstbereichs befinden.

Drücken Sie Menü 3 zum Aufruf dieser Funktion.

② Gehen Sie zum gewünschten Umleitungsmodus mit ▼ oder ▲.

Folgende Modi stehen zur Verfügung:

ALLE RUFE UMLETTEN (Menü 3.1): Alle ankommenden Rufe werden umgeleitet.

UMLETTUNG WENN BESETZT (Menü 3 2):
Ankommende Anrufe werden nur umgeleitet, wenn Ihr
Telefon besetzt ist.

UMLETTUNG WENN KEINE RUFANNAHME (Menü 3 3):
Ankommende Anrufe werden umgeleitet, wenn Sie diese nicht beantworten.

UMLEITUNG WENN NICHT ERREICHBAR (Menü 3 4): Ankommende Anrufe werden umgeleltet, wenn ihr Telefon ausgeschaltet ist oder sich außerhalb des Netzdienstbereichs befindet.

ALLE UMLEITUNGEN AUFHEBEN (Menü 3 5): Schaltet alle Umleitungsmodi aus.

- O Drücken Sie die Wähltaste Wählen zur Wahl des Modus. Hinweis: Nach der Wahl von ALLE UNLETTUNGEN AUFHEBEN stehen die sich anschließenden Schritte nicht zur Verfügung.
- Mit
 oder
 A setzen Sie den Cursor an Einschaft.
 (Einschaften des Umleitungsmodus), Ausschaft.
 (Umleitungsmodus ausschaften) oder Status (zeigt alle Anrufarten, die umgeleitet wurden).
- 6 Drücken Sie die W\u00e4nttaste OK.

- Als n\u00e4chstes f\u00fchren Sie eine der folgenden Funktionen aus:
 - Haben Sie Einschaft. In Schritt 4 gewählt, verlangt das Teiefon die Rufnummer, zu der ankommende Anrufe umgeleitet werden sollen.

Sprachmitt

Anrufe werden zu Ihrer Sprach-Mailbox umgeleitet. Die Rufnummer Ihrer Sprach-Mailbox muß im Menü 2 4 5 eingestellt sein.

Folgendes beachten:

Wern Sie Rufurnieitung zur Sprach-Mailbox verwenden, wird die Sprach-Mailbox-Nummer aus Menü 2 4 5 benutzt sowie bei Sprachmitteilung abhören (Menü 2 1). Daher müssen Sie sich für eine Funktion entscheiden, well für 2 Nummer nur ein Spelcherplatz (Menü 2 4 5) zur Verfügung steht.

7u Nummer

Anrufe werden entweder zu der Rufnummer, die bei Aufruf des Menüs Rufumleitung im Display stand, oder zu der Nummer, die Sie ietzt eingeben, umgeleitet.

Setzen Sie den Cursor an die gewünschte Option mit ▼ oder ▲ und drücken Sie die Wähltaste OK.

Falls Sie Zu Nurmmer gewählt haben, drücken Sie entweder die Wähltaste OK, um Annde zur angezeigten Fufnummer umzuleiten, oder editieren Sie zunächst die vorhandene Nurmmer und drücken dann die Wähltaste OK. Wird keine Fufnummer angezeigt, so geben Sie jetzt eine ein und drücken die Wähltaste OK.

Das Telefon ruft den Netzbetreiber und verlangt von Ihnen, den gewählten Umleitungsmodus zu aktivieren AUF NETZANTWORT WARTEN...). Nach Erhalt einer Antwort beendet das Telefon den Anruf automatisch, wobel im Display UMLETUNG EINGESCHALTET erscheint

- Nach der Wahl von Ausschaft. in Schritt 4 wird der gewählte Umleitungsmodus abgeschaftet. Das Telefon ruft den Notzbetreiber und verlangt, den gewählten Umleitungsmodus abzuschaften. Im Display erscheint die Meldung UMLETUNG AUSGESCHALTET.
- Nach der Wahl von Status in Schritt 4 zeigt das Telefon alle Annufarten (z. B. Sprach-Anruf, Daten-Ruf, Fax-Ruf) an, für die der derzeit gewählte Umleitungsmodus gilt oder gelten kann.

Bei angezeigtem Text *Liste blättern* wählen Sie mit ▼ oder A die gewünschte Art des Anrufs.

Drücken Sie als nächstes die Wähltaste **Detail.** Im Display erscheinen zwei weitere Optionen, und zwar *Zu nummer* und *Verzögerg*.

Die Option Zu Nummer zeigt die Rufnummer, zu der Anglie derzeit umgeleitet werden.

Die Option Verzögerg können Sie nur benutzen, wenn Sie im Modus Umleitung keine Rufannahme gewählt haben. Diese Option zeigt den Zeitraum an, in dem ihre ankommenden Anrufe, falls sie unbeantwortet bleiben, umoeleitet werden.

Setzen Sie den Cursor mit V oder A an eine der Optionen und betätigen Sie die Wähltaste OK.

Die Rufnummer und die Verzögerungszeit bleiben eine Zeitlang im Display stehen, damit Sie beide prüfen und notieren können.

Sie können die Rufnummer in diesem Menü ändern oder eine manuelle Befehlsfolge verwenden. Die Verzögerungszeit können Sie jedoch nur durch eine manuelle Befehlsfolge ändern (siehe Hirnweis unten). Der aktivierte Umleitungsmodus und die angegebene Rufnummer (und die Verzögerungszeit beim Modus UMLETUNG WENN KEINE RUFANVA-IMB) gilt für Sprachanrufe und alle anderen Arten von Anrufen. Wenn Sie einen anderen Modus aktivieren und eine andere Rufmummer (Verzögerungszeit) für einen Anruftyp einstellen möchten, müssen Sie die manuelle Befehlsfolge verwenden (siehe Hinweis unten)

Wenn Ste bei einem gewählten Umleitungsmodus einen Anruf tätigen (mit Ausnahme von ALLE UMLETTUNGEN AUFHEBEN), läßt das Telefon einen Text zur Erinnerung daran erscheinen, daß Ihre ankommenden Anrufe zu einer anderen Rufnummer umgeleitet werden. Der Text erscheint nur. wenn Ihr Netzbetreiber dieses Merkmal unterstützt.

Hinwels: Statt diese Menüfunktion zu benutzen, können Sie verschiedene Umleitungsmodi mit manuellen Befehlsfolgen ein- und ausschalten. Geben Sie im Bereitsschaftsmodus eine Befehlskette ein und drücken Sie die Taste —, um sie zum Netz zu übertragen. Die erforderlichen Befehlsfolgen teilt Innen ihr Netzbetreiber oder Service-Provider mit.

EINSTELLUNGEN DES TELEFONS (Menü 4)

LICHT-KONTROLLE (Menü 4 01)

Das Tastenfeld und das Display des Telefons sind mit Beleuchtungen ausgestattet, damit sie besser abgelesen werden können.

Wird das Telefon als Handtelefon benutzt oder ist es an eine Ladestation angeschlossen: Diese Einstellung legt fest, ob die Beleuchtung für die Dauer

Diese Einstellung legt fest, ob die Beleuchtung für die Dauer von 15 Sekunden nach dem letzten Tastenanschlag oder nach einem Hinweis auf einen ankommenden Anruf eingeschaltet (Ein) oder dauernd ausgeschaltet (Aus) bielbt. Beachten Sie, daß Sie die Beleuchtung auch bei Wahl von ${\it Aus}$ einschalten können, indem Sie die Taste ${\bf 0}$ schnell drücken.

Bei Anschluß des Telefons an eine Fahrzeughafterung mit Freisorecheinrichtung:

Die Beieuchtung bleibt immer eingeschaltet (Ein) oder erlischt nach 15 Sekunden (Aus).

Drücken Sie **Menü 4 01**. Benutzen Sie **∀** oder **A** und drücken Sie Wähltaste **OK**.

RUFTONLAUTSTÄRKE (Menü 4 2)

Bel Empfang eines Anrufs ertönt ein Rufton. Für den Rufton sind mehrere Lautstärkepegel vorhanden. Wenn Sie die Töne des Telefons im Menü 12 ausgeschaltet haben. hören Sie keinen Rufton.

Drücken Sie **Menü 4 2.** Benutzen Sie ♥ oder A um eine Ruftonlautstärke zu wählen (ein Tonmuster ertönt) und drücken Sie die Wähltaste OK.

RUFTONTYP (Menü 4 3)

Sie haben die Wahl unter einer Reihe verschiedener Tonmuster.

Wenn Sie das Telefon im Menü 12 ausgeschaltet haben, hören Sie keinen Rufton.

Drücken Sie **Menti.** 4 3. Benutzen Sie ▼ oder A um einen Ruftontyp zu wählen (ein Tonmuster ertönt) und drücken Sie die Wähltaste OK.

TASTATURLAUTSTÄRKE (Menü 4 4)

Nach jedem Drücken einer Taste ertönt ein kurzer Ton. Sie können einen geeigneten Lautstärkepegel wählen oder die Tastentöne ausschalten.

Wenn Sie die Töne des Telefons im Menü 12 ausgeschaltet haben, hören Sie keine Tastentöne.

Drücken Sie Menti 4 4. Benutzen Sie

der Aum eine Tastaturlautstärke zu wählen (ein Tonmuster ertönt) und drücken Sie die Wähltaste OK.

WARNTÖNE (Menü 4 5)

Das Telefon erzeugt einen Warnton, d. h. einen Fehler- oder Bestätigungston, wenn z. B. das Netz überlastet ist oder der Ladezustand des Akkus absinkt.

Wenn Sie die Töne des Telefons im Menü 12 ausgeschaltet haben, hören Sie keine Warntöne, auch wenn sie eingeschaltet werden.

Drücken Sie **Menü 4 5.** Benutzen Sie **V** oder **A** um die Warntöne ein- bzw. auszuschalten und drücken Sie die Wähltaste **ox**.

WAHLWIEDERHOLUNG (Menü 4 6)

Diese Funktion steht zur Verfügung, wenn Ihr Versuch eines Anrufs aus einigen Gründen wie z. B. besetzter Teilnehmer am anderen Ende abgebrochen wird.

Nach Einschalten dieser Funktion unternimmt das Telefon bei einem erfolglosen Arruf bis zu zehn Versuche, die Verbindung zu einer Rufinummer herzustellen. Nach Drücken von Awwerden die Versuche, eine Verbindung herzustellen, beendet, Drücken Sie **Menü** 4 6. Benutzen Sie **Y** oder **A** um die Wahlwiederholung ein- bzw. auszuschalten und drücken Sie die Wähltaste OK.

EINTASTEN-DIREKTWAHL (Menti 4.7)

Nach Einschalten dieser Funktion erlaubt es das Telefon, die auf den Speicherplätzen 1 bis 9 abgespeicherten Rufnummem zu wählen, indem Sie einfach eine von den Tasten 1 bis 9 je nach gewünschten Speicherplatz gedrückt halten.

Drücken Sie **Menü 47.** Benutzen Sie ♥ oder ▲ um die Eintasten-Direktwahl ein- bzw. auszuschalten und drücken Sie die Wähltaste OK

AUTOMATISCHE RUFANNAHME (Menü 4 8)

Nach Einschalten dieser Funktion nimmt Ihr Telefon den Anruf automatisch entgegen.

Diese Funktion können Sie nur benutzen, wenn das Telefon an eine zugelassene Fahrzeughalterung mit Freisprecheinrichtung und mit Zündungsoption ausgestattet ist. Die Zündung muß dabei eingeschaltet sein. Beachten Sie, daß diese Funktion nur bei Sprachrufen funktioniert.

Drücken Sie **Menti: 4 8.** Benutzen Sie ♥ oder ♠ um die automatische Rufannahme ein- bzw. auszuschalten und drücken Sie die Wähltaste **OK**.

ZELLEN-INFO (Menü 4 9)

Nach Einschalten dieser Funktion gibt das Telefon an, wann es eine Netzzelle auf Grundlage der Micro Cellular Network (MCN) Technologie benutzt.

Der Dienstbereich eines Zellnetzes ist in Zellen genannte

Elemente unterteilt. Das Netz kann mit der MCN-Technologie in keiner, in einigen oder in allen Zellen arbeiten.

Drücken Sie **Mexü 4 9**, Benutzen Sie ♥ oder ▲ um die Zellen-Info ein- bzw. auszuschalten und drücken Sie die Wähltaste OK.

Die Einstellung bleibt erhalten, auch wenn Sie die SIM-Karte wechseln oder das Telefon ausschalten.

Hinweis: Das Telefon verbraucht mehr Energie, wenn die MCN-Anzeige eingeschaltet ist.

FIGENE NUMMER ÜBERTRAGEN (Menü 4 10)

Die Einstellung in diesem Untermenü legt fest, ob die Rufnummer ihrer aktuellen SIM-Karte dem Emptänger bekanntgemacht wird. Dieses Leistungsmerkmal funktioniert nur in Zelhetzen, in denen Sie sich die Rufnummer des Anrufers anzeigen lassen durien Zur Teilnahme an diesem Dienst wenden Sie sich bitte an

Ihren Netzbetreiber oder Service-Provider.

Die gewählte Einstellung-Option gilt bis zur Änderung für alle

Die gewählte Einstellung-Option gilt bis zur Anderung nur alle abgehenden Gespräche. Nach dem Auswechsein der SIM-Karte wird jedoch die Option Wahl Netz automatisch gewählt.

- Drücken Sie Menti. 4 10 zum Aufruf dieser Funktion.
- ② Setzen Sie mit ▼ oder ▲ den Cursor an Wahl Netz, Ja (Nummer wird bekanntgegeben) oder Nein (Nummer wird nicht übertragen).

Wehl Netz setzt das Telefon auf die Standard- oder bevorzugte Option zurück (d. h. Ja oder Nein), auf die Sie sich mit Ihrem Netzbetreiber geeinigt haben. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Service-Provider

Drücken Sie die Wähltaste OK zur Wahl der Option.

ANKLOPFEN (Menü 4 11)

Nach Einschaften dieser Funktion teilt Ihnen das Netz mit, ob während eines Gesprächs ein ankommender Anruf ansteht. Zur Teilnahme an dieser Funktion wenden Sie sich bitte an Ihren Natzhetreiher oder Service-Provider.

- Drücken Sie Menü 4 11 zum Aufruf dieser Funktion.
- ② Setzen Sie mit V oder A den Cursor an Einschaft. (Aufschaften des anklopfenden Rufs), Ausschaft. (Abschaften des anklopfenden Rufs) oder Status (zur Anzeige aller Anrufarten, bei denen ein Anklopfen verwendet werden kann).
- Drücken Sie die W\u00e4hltaste OK. An dieser Stelle ruft das Telefon den Netzbetreiber und verlangt die Ausf\u00fchrung der angeforderten Operation. Nach Erhalt einer Antwort vom Netz beendet das Telefon den Annuf automatisch.
 - Nach Wahl von Einschalt, oder Ausschalt, wird der anklopfende Anruf ein- bzw. ausgeschaltet.
 - Nach der Wahl von Status listet das Telefon die Anrufarten (d. h. Sprach-Ruf, Daten-Ruf, Fax-Ruf) auf, für die ein Anklopfen gilt oder gelten kann. Gehen Sie mit ▼ oder ▲ durch die Liste.

Hinwels: Anstatt diese Menüfunktion zu benutzen, können Sie die Anklopffunktion mit manuellen Befehlsfolgen ein- und ausschalten. Geben Sie im Bereitschaftsmodus eine Befehlsfolge ein und drücken Sie die Taste —, um sie zum Netz zu übertragen. Die erforderlichen Befehlsfolgen teilt Ihnen Ihr Netz-barteiber oder Service- Provider mit.

= 0

RÜCKSETZEN AUF WERKSEINSTELLUNG (Menü 4 12)

Sie können die Einstellungen der Menüfunktionen auf ihre ursprünglichen Werte zurücksetzen.

Beachten Sie, daß diese Funktion sich nicht auf folgendes auswirkt:

- in permanenten und temporären Speicherplätzen gespeicherte Telefonnummer und Namen
- Zugriffscodes
- Einstellung der H\u00f6rerlautst\u00e4rke
- die folgenden SMS-Mittellungs-Einstellungen: Mitteilung als (Menü 2 4 2), Antwort bezahlen (Menü 2 4 3), Geltungsdauer (Menü 2 4 4)
- Sprachauswahl (Menü 4 14)
- · Gesprächszeit- und Gebührenzähler (Menü 6)
- Drücken Sie Menü 4 12 zum Aufruf dieser Funktion.
 Das Telefon verlangt den Sicherheitscode.
- Geben Sie den fünfstelligen Code ein und drücken Sie die Wähltaste OK.

Die Menü-Einstellungen werden zurückgestellt, und die Meldung RÜCKGESETZT erscheint.

MENÜANZEIGE (Menü 4 13)

Wenn Sie nicht alle Menüfunktionen häufig benutzen, können Sie einige der Menüs und Untermenüs verdecken.

Nach Wahl der Einstellung-Option Voll zeigt das Telefon alle Menüfunktionen an,

Nach Wahl der Einstellung-Option Reduziert werden nur die wichtigsten Funktionen angezeigt. Nur diese Funktionen können dann verwendet werden. Dies wirkt sich nicht auf die Durchnumerierung der Funktionen aus - die verdeckten Funktionen werden einfach übersprungen.

Drücken Sie **Memü 413.** Wählen Sie mit ♥ oder ♠ *Reduziert* oder *Voll* und drücken Sie die Wähltaste **OK**.

SPRACHAUSWAHL (Menü 4 14)

Mit dieser Funktion können Sie wählen, in welcher Sprache die im Display dargestellten Texte erscheinen sollen.

Drücken Sie **Menü 4 14.** Wählen Sie mit ♥ oder A die gewünschte Sprache und drücken Sie die Wähltaste OK.

SICHERHEITSMENÜ (Menü 5)

Ihr Telefon ist mit einem vielseitigen Sicherheitssystem ausgestattet, das eine unbefugte Benutzung oder die Änderung wichtiger Einstellungen verhindert. Die meisten in diesem Menü gruppierten Sicherheitsmerkmale verlangen einen fünfstelligen Sicherheitscode.

PIN-ABFRAGE (Menü 5 1)

In diesem Untermenü können Sie das Telefon so einstellen, daß es einen PIN-Code beim Einschalten verlangt. Beachten Sie, daß einige SIM-Karten es nicht gestatten, die PIN-Abfrage ein- oder auszuschalten.

- Drücken Sie Mexil 5 1 zum Aufruf dieser Funktion.
- @ Geben Sie an der Aufforderung PIN eingeben: den PIN-Code ein und drücken Sie die W\u00e4hltaste OK.
- Setzen Sie mit ▼ oder ▲ den Cursor an Ein (Abfrage einschalten) oder Aus (Abfrage ausschalten).

O Drücken Sie die Wähltaste or.

SICHERHEITSSTUFE (Menü 5 2)

Das Telefon besitzt ein Sicherheitssystem, mit dem Sie eine unbefugte Benutzung des Telefons verhindern können. Grundlage des Systems sind drei Sicherheitsstufen: Keine, Speicher und Telefon.

Auf der jeweils gewählten Stufe ist festgelegt, welcher der mit dem Telefon gelieferten Sicherheitscodes erforderlich ist, um das Telefon in Betrieb zu nehmen und auf bestimmte Speicher-unktionen - wie die Wahl des Telefonspeichers (Speicher B) - zuzugreifen.

Das Telefon führt eine Liste für die im Telefon verwendeten SIM-Karten. Diese Liste kann Informationen über bis zu fünf verschiedene SIM-Karten enthalten

Wenn das Telefon den Sicherheitscode verlangt, und Sie den korrekten Code eingeben, werden die Informationen über die SiM-Karte in die SIM-Kartenliste aufgelistet, wobei die SIM-Karte zur 'Elgentümerkarte' wird. Neben diesen Informationen kennt das Telefon auch den Speicher, d. h. den SIM-Karten- oder Telefonspeicher, der für den jeweiligen Gebrauch gewählt wurde.

Sämtliche vorübergehend abgespeicherten Rufnummern werden ungeachtet der jeweils gewählten Sicherheitsstufe bei der Installation einer neuen SIM-Karte gelöscht. Andererseits erfolgt jedoch kein Löschen dieser Rufnum-mern, wenn eine zuvor verwendete SIM-Karte eingelegt wird, gleichgütig, welche Sicherheitsstufe gewählt wurde.

Hinweis: Bei jedem Wechsel der Sicherheitsstufe werden sämtliche vorübergehend abgespeicherten Rufnummern gelöscht.

- Drücken Sie Mexil 5 2 zum Aufruf dieser Funktion.
- Q Geben Sie den Sicherheitscode ein und drücken Sie die Wähltaste OK.
- Setzen Sie mit

 ✓ oder A den Cursor an Keine, Speicher oder Telefing

Keine

Der Sicherheitscode ist nicht immer erforderlich. Wenn dieselbe SIM-Karte wie beim letzten Mal eingelegt ist, so wird der zuvor verwendete Speicher benutzt. Wird eine andere Karte als die vorherige eingelegt, erfolgt eine automatische Wahl des SIM-Kartensneichers.

Speicher

Der Sicherheitscode ist zur Inbetriebnahme des Telefons nicht erforderlich. Andererseits wird er immer zur Wahi des Telefonspeichers benößtigt, auch wenn eine Eigentümerkarte eingelegt wird. Wenn Sie keine Eigentümerkarte einlegen, erfolgt eine automatische Wahl des SiM-Kartenspeichers (Soeicher A).

Telefon

Wird eine neue SIM-Karte, d. h. keine Eigentürmerkarte, in das Telefon eingelegt, ist der Sicherheitscode zur inbetriebnahme des Telefons erforderlich.

Wenn Sie eine Eigentürnerkarte einlegen, erkennt das Telefon die SIM-Karte, verlangt nicht den Sicherheitscode und benutzt automatisch den zuvor gewählten Speicher.

Drücken Sie die Wähltaste OK zur Wahl der Sicherheitsstufe.

ANRUFSPERRE (Menü 5 3)

Mit dem Netzdienst Anrufsperre können Sie abgehende und ankommende Anrufe einschränken.

Bei keinen dieser Einschränkungen werden Notrufe unter der Nummer 112 verhindert.

- Drücken Sie Menü 5 3 zum Aufruf dieser Funktion
- Gehen Sie zum gewünschten Sperrbetrieb mit V oder A. Folgende Betriebsarten stehen zur Verfügung:

ABGEHENDE (Menü 5 3 1) Anrufe können nicht getätigt werden.

AUSLAND (Menü 5 3 2)
Gespräche können ins Ausland nicht geführt werden.

AUSLAND AUSSER HEIMAT (Menű 5 3 3) Im Ausland können nur Gespräche innerhalb des Jeweillgen Landes und zum Heimatland, d. h. dem Land, In dem sich die Heimatvermittlung befindet, geführt werden,

ANKOMMENDE (Menü 5.3.4) Anrufe können nicht entgegengenommen werden.

ANKOMMENDE IM AUSLAND (Menü 5 3 5) Anrufe können außerhalb des Heimatlandes nicht entgegengenommen werden.

KEINE (Menü 5 3 6)
Schaftet alle Sperreinstellungen aus. Anrufe können wie üblich getätigt und entgegengenommen werden.

- Drücken Sie die Wähltaste Ox. Hinweis: Nach der Wahl von KEINE können Sie die folgenden Schritte übergehen.
- ◆ Setzen Sie mit ▼ oder ▲ den Cursor an Einschalt. (Einschalten des gewählten Sperrbetriebs) oder Ausschalt. (gewählte Sperre aufheben) oder Status (alle Anrufarten, die gespernt sind oder gespernt werden können).
- Drücken Sie die Wähltaste Ox. An dieser Stelle ruft das Telefon den Netzbetreiber und fordert die Ausführung der gewünschten Operation an. Nach Erhalt einer Antwort aus dem Netz beendet das Telefon den Anruf automatisch
- Nach der Wahl von Einschalt. oder Ausschalt. geben Sie das Paßwort für die Anrufsperre ein und drücken die Wählteste OK.

Nach der Wahl von Status in Schritt 4 listet das Telefon alle Anrufarten (z. B. Sprach-Rufe, Daten-Rufe, Fax-Rufe) auf, für die die Anrufsperre gilt oder gelten kann. Gehen Sie mit ♥ oder ▲ durch die Liste.

Hinweis: Anstatt diese Menüfunktion zu verwenden, können Sle die verschiedenen Sperrbetriebsarten mittels manueller Befehlsfolgen ein- und ausschalten.

Geben Sie im Bereitschaftsbetrieb eine Befehlsfolge ein und drücken Sie die Taste —, um diese zum Netz zu senden. Die erforderlichen Befehlsfolgen teilt Ihnen Ihr Netzbetrieber oder Service-Provider mit.

LISTE RUFNUMMERN SELEKTION (Menû 5 4)

In diesem Untermenü können Sie sich den Inhalt der im Menü 5 5 angelegten Rufnummern-Selektion anzeigen lassen.

O Drücken Sie Menü 5 4 zum Aufruf dieser Funktion.

- ② Gehen Sie mit ♥ oder ▲ durch die in der Liste enthaltenen Namen. Lassen Sie sich mit ABC die dazugehörigen Rufnummern anzeigen.
- Orücken Sie die Wähltaste Verlas zum Verlassen der Liste.

Nach der Wahl von Aus im Menü 5 5 erscheint die Meidung KEINE EINSCHRÄNKUNGEN.

RUFNUMMERN SELEKTION (Menü 5 5)

Sie können Ihre abgehenden Anrufe auf eine vorher festgelegte Reihe von Rufnummern einschränken. Dieses wird 'Rufnummern-Selektion' genannt,

Dieses Merkmal funktioniert nur bei SIM-Karten, die dieses Merkmal unterstützen.

Nach Einschalten der Funktion können Sie nur eine Rufnummer anrufen, die in der Liste Rufnummern-Selektion vorhanden ist oder mit der - bzw. denselben Ziffern wie die Rufnummer auf der Liste beginnt.

Wenn Sle z. B. die Ziffern +55 an einer der Rufnummern-Selektionsplätze gespeichert haben, können Sie jede Rufnummer, die mit diesen Ziffern beginnt, anrufen. Belspiel: +556 789345.

Notrufe unter der Nummer 112 können Sie auch tätigen, wenn die Rufnummer-Selektion eingeschaltet oder die Liste Rufnummer-Selektion leer ist.

- 1 Drücken Sie Menü 5 5 zum Aufruf dieser Funktion.
- Que Geben Sie den PIN2-Code ein und drücken Sie die Wähltaste Ork.
- ③ Drücken Sie die Taste ▼ oder A zur Wahl von Ein (zum Einschalten der Funktion), Aus (zum Abschalten der

Funktion) oder *Nummer* (Liste Rufnummern-Selektion editieren). Drücken Sie dann die Wähltaste **OK**.

- Nach Wähl von Nummer erscheint der erste in der Liste enthaltene Name. Sie k\u00f6nnen mit \u2217 und \u2214 durch die Namen gehen. Nach Dr\u00fcken der Taste ABC erscheinen die dazugeh\u00f6rigen Rufnummern.
 - Nach der Wahl von Ein oder Aus können Sie die weiteren Schritte übergehen.
- ⑤ Drücken Sie die Wähltaste Weiter zum Aufruf der folgenden Funktionen:

I ösch alle

Löscht alle Namen und Bufnummern aus der Liste.

Hinzufüaen

Fügt in der Liste einen Namen und eine Rufnummer hinzu.

Löschen

Entfernt aus der Liste den Namen (und die Rufnummer), die nach Drücken der Wähltaste Weiter im Display erschien.

Bearbeiten

Eriaubt es, Änderungen am Namen (und an der Rufnummer) vorzunehmen, der (die) nach Drücken der Wähltaste Weiter erschien.

- Wählen Sie die gewünschte Option mit ▼ oder A und drücken Sie die Wähltaste OK.
- Führen Sie als n\u00e4chstes eine der folgenden Funktionen aus:
 - Nach der Wahl von Einzufügen geben Sie den Namen an der Aufforderung Name: ein. Drücken Sie dann die Wähltaste OK oder die Taste ABC und geben Sie die

Rufnummer an der Aufforderung *Nummer:* ein. Drücken Sie die Wähltaste **O**K zur Abspeicherung des Namens und der Rufnummer in der Liste,

- Nach der Wahl von I.ösch. alle erscheint der Text ACHTUNGI BITTE BESTÄTIGEN. Zum Löschen der Liste Rufnummern-Selektion drücken Sie die Wähltaste OK. Um zur vorherigen Menüstufe ohne Löschen der Liste zurückzukehren, betätigen Sie die Wähltaste Verlas.
 - Hinweis: Nach Drücken der Wähltaste OK wird der Inhait der Liste dauernd gelöscht.
- Nach Wahl von Bearbeiten ändern Sle zunächst den Namen, drücken dann die Wähltaste Ox oder die Taste ABC und ändern schließlich die Rufmummer. Drücken Sie die Wähltaste OX: zur Abspeicherung der Änderungen.

ZUGRIFFSCODES ÄNDERN (Menü 5 6)

In diesem Untermenü können Sie folgende Zugriffscodes ändern: den Sicherheitscode (Menü 5 6 1), den PiN-Code (Menü 5 6 2), den PiN2-Code (Menü 5 6 3) und das Paßwort für die Anufsperne (Menü 5 6 4).

- Drücken Sie Menü 5 6 zum Aufruf dieses Untermenüs.
- ② Drücken Sie ▼ oder ▲ zur Wahl des Zugriffscodes, den Sie ändern möchten.
- Orücken Sie die Wähltaste Wählen.
- Geben Sie den aktuellen Code ein und drücken Sie die Wähltaste OK.
- Geben Sie den neuen Code ein und drücken Sie die Wähltaste O.K.
- Geben Sie den neuen Code erneut ein und drücken Sie die Wähltaste O.K.

Menüfunktionen

Hinweis: Die Zugriffscodes dürfen nur die Zeichen 0 bis 9 enthalten.

Die PIN-Code-Abfrage in Menü 5 1 muß zur Änderung des PIN-Codes eingeschaltet werden.

BENUTZERGRUPPE (Menü 5 7)

Dieser Netzdienst erlaubt die Einschränkung abgehender Arnufe und ankommender Anrufe zu/von einer bestimmten Personengruppe, genannt Benutzergruppe. Mit dieser einfachen Funktion kann z. B. eine Firma eine SIM-Karte ihren Mitarbeitern leihen und so abgehende Anrufe zu Mitdiedern einer Arbeitszuruppe einschränken.

Sie können Mitglied von bis zu 10 Benutzergruppen sein.

Einzelheiten über die Elnrichtung einer Benutzergruppe und der Aktivlerung dieses Dienstes erfahren Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Service-Provider.

- Drücken Sie Menü 5 7 zum Aufruf dieser Funktion.
- ② Drücken Sie ▼ oder ▲ zum Aufruf einer der folgenden Optionen:

Unterdrück

Anrufe können wie üblich getätigt und empfangen werden. Sie können die Option nur benutzen, wenn Sie hierzu berechtigt sind. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Service-Provider.

Standard

Stellt das Telefon auf eine bevorzugte Benutzergruppe zurück, die der Besitzer der SIM-Karte mit dem Netzbetreiber abgesprochen hat. Zur Einrichtung der Standardgruppe wenden Sie sich bitte an ihren Netzbetreiber oder Service-Provider.)

Wahl

Stellt das Telefon auf eine bestimmte Benutzergruppe ein. Anrufe können nur von den Mitgliedern der gewählten Gruppe getätigt oder empfangen werden.

- Drücken Sie die Wähltaste OK zur Wahl der Option.
- Nach dem Auswählen von Wahl, geben Sie die Indexnummer der gewünschten Gruppe ein. (Die Nummer erfahren Sie von Ihrem Netzbetreibere) Bei einem Fehler können Sie ein Zeichen rechts entfernen, Indem Sie die Taste C drücken. Nach der Eingabe der richtigen Nummer drücken Sie die Wahltaste Op.

Wird das Telefon abgeschaltet oder die SIM-Karte gewechseit, wird die Option Standard benutzt.

Hinweis: Falls Sie unbeabsichtigterweise eine falsche Gruppe gewählt haben, können Sie lediglich Notrufe unter der Nummer 112 tätigen oder Anrufe empfangen, jedoch keine Ahrufe tätigen. In diesem Falle rufen Sie dieses Untermenü wieder auf und wählen die korrekte Option.

RUFDAUER UND GESPRÄCHSGEBÜHREN (RUFDAUER UND KOSTEN - Menü 6)

In diesem Menü können Sie sich die Gesprächsdauer und die Kosten Ihrer abgehenden und ankommenden Gesprächskarzeigen lassen, die Gesprächs- und Gebührenzähler zurücksetzen, die Dauer von Gesprächen begrenzen und wählen, ob Sie sich die Kosten in Gesprächs- oder Gebühreneinheiten anzeigen lassen möchten.

RUFDAUER (Menü 6 1)

Ihr Telefon besitzt zwei Gesprächszeitzähler, mit denen Sie die Rufdauer überwachen können. Diese Zeitzähler können Sie auch zurücksetzen.

Drücken Sie Menü 6 1 zum Aufruf der Funktion.

② Lassen Sie sich mit ¥ oder ▲ folgendes anzeigen:

DALIER LETZT RUE

Zeigt die Dauer des letzten oder aktuellen abgehenden oder ankommenden Anrufs in Stunden, Minuten und Sekunden an z. B. 00:02:15

Hinweis: Die Dauer von ankommenden Anrufen wird nicht angezeigt, wenn Sie sich im Heimatnetz befinden.

RUFDAUER GESAMT

Zeigt die gesamte Gesprächsdauer abgehender und ankommender Anrufe mit einer SIM-Karte an, die Sie beim Telefon benutzt haben. Angezeigt wird die Gesprächsdauer in Stunden. Minuten und Sekunden

ZEITZÄHLER RÜCKSETZEN Setzt alle Zeitzähler zurück

Nach der Wehl von ZEITZÄHLER RÜCKSETZEN drücken Sie die Wähltaste OK. Geben Sie als nächstes den Sicherheitscode ein und drücken Sie die Wähltaste OK. Die Meidtung ZEITZÄHLER AUF NULL erscheint als Hinweis darauf, daß alle Zeitzähler zurückgesetzt wurden.

Hinweis: Es glibt keine Möglichkeit, die Operation rückgängig zu machen.

RUFKOSTEN (Menü 6 2)

Dieser Netzclienst erfaubt es Ihnen, die Kosten des letzten oder aktuellen Anrufs oder die Gesamtkosten sämtlicher Anrufs, die Sie seit dem letzten Zurückstellen der Zähler getätigt oder empfangen haben, zu überprüfen. Angezeigt werden die Kosten in Zeit- oder Gebühreneinheiten der im Menü 6 4 eingestellten Währung.

Die Rufkosten werden für jede SIM-Karte separat dargestellt.

Die Rechnung, die Sie vom Netzbetreiber oder Service-Provider für Anrufe und Dienste erhalten, richtet sich jedoch nach den Netzmerkmalen, Gebühren usw.

- Orücken Sie Wenü 6.2 zum Aufruf dieser Funktion.
- Wählen Sie mit
 ✓ oder
 A eine der folgenden Optionen:

EINHEITEN LETZT BLIE

Zeigt die Kosten des letzten oder aktuellen Anrufs in den Gebühreneinheiten oder in der im Menü 6 4 eingestellten Währung.

FINHFITEN GESAMT

Zeigt die Gesamtkosten für die Anrufe in Gebühreneinheiten oder in der im Menü 6 4 eingestellten Währung.

ZÄHLER RÜCKSETZEN

Setzt alle Kostenzähler zurück.

Wenn Sie ZÄHLER RÜCKSETZEN gewählt haben, drücken Sie die Wähltaste OK. Geben Sie dann den PiN2-Code ein und betätigen Sie die Wähltaste OK. Die Meldung ZÄHLER GELÖSCHT erscheint als Hinweis darauf, daß die Kostenzähler zurückgesteilt wurden.

Hinweis: Es gibt keine Möglichkeit, diese Operation rückgängig zu machen.

KOSTENLIMIT (Menü 8 3)

Mit dieser Funktion können Sie die Gesamtkosten für abgehende Gespräche auf eine bestimmte Anzahl von Gebühreneinhelten oder den Einheiten der im Menü 6 4 eingestellten Währung begrenzen.

Notrufe unter der Nummer 112 können Sie aber auch dann tätigen, wenn keine Gebühreneinheiten übrig gebileben sind.

- @ Geben Sie den PIN2-Code ein und betätigen Sie die Wähltaste OK.
- Wählen Sie mit
 ✓ oder
 Æ En (Limit einschalten) oder Aus (Kostenlimit abgeschaltet) und betätigen Sie die Wähltaste OK
- Nach der Wahl von Ein geben Sie das Kostenlimit in Gebühreneinheiten oder in den im Menü 6 4 spezifizierten Währungseinheiten ein. Nach Drücken von # oder der Taste * wird ein Dezimalpunkt eingefügt.
- Drücken Sie die Wähltaste OK.

Falls Ste das Kostenlimit aktiviert haben, wird die Anzahl der restilchen Gebühren- oder Währungseinheiten fortlaufend im Display im Bereitschaftsmodus angezeigt. Nach dem alle Einhelten verbraucht wurden, können keine Anzufe mit Ausnahme von Notrufen unter der Nummer 112 mehr getätigt werden.

KOSTENANZEIGE (Menti 6.4)

In diesem Untermenü können Sie wählen, ob die Kostenlimits In Währungs- oder Gebühreneinheiten (und die restliche Gesprächszeit) angezeigt werden sollen, Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder Service-Provider,

- wenn Sie Fragen zu den Gebühreneinheiten haben.

 Drücken Sie Menü 6 4 zum Aufruf der Funktion.
- @ Geben Sie den PfN2-Code ein und drücken Sie die W\u00e4hltaste OK
- Wählen Sie mit V oder A Ein (Anzeige der Limits in Währungseinheiten) oder Aus (Anzeige der Limits in Gebühreneinheiten) und drücken Sie die Wähltaste OK.

Nach Wahl von Ein geben Sie den Gebührenfaktor ein und drücken die Wähltaste OK. Nach Drücken von # oder der Taste * wird ein Dezimalpunkt eingefügt.

Nach Wahl von Aus werden die Rufkostenlimits und die Anzahl der restlichen Kosten in Gebühreneinheiten angezeigt,

- S An der Aufforderung Name der Währung: geben Sie den Namen der Währung ein, die Sie verwenden möchten.
- Drücken Sie die Wähltaste OK.

NETZ WÄHLEN (Menü 7)

Das Telefon können Sie so einstellen, daß es automatisch eines der in Ihrem Bereich verfügbaren Netze wählt. Die Wahl des gewünschten Netzes von Hand ist natürlich auch möglich.

Diese Funktion ist immer dann vortellhaft, wenn Sie ein bestimmtes Netz wählen möchten, z. B. wegen niedrigerer Gebühren.

Im Normalfall, d. h. wenn Sie die Einstellung-Option Automat. wählen, versucht das Telefon das Netz zu benutzen, in dem es zuletzt registriert war.

Benutzen Sie das Telefon in einem Dienstbereich Ihres Heimatnetzes (d. h. Netz der derzeit in Ihrem Telefon eingelegten SIM-Karte), so wird dieses Netz automatisch gewählt.

Außerhalb des Heimatnetz-Dienstbereichs wählt das Telefon eines der Netze, für das ein Wandervertrag (Roaming) mit dem Heimatnetz bestoht. Verliert das Telefon Kontakt mit dem jeweils benutzten Netz, versucht es automatisch, sich bei einem anderen "Wander"-Netz anzumelden.

Wenn Sie ein Netz von Hand aus der Netzliste wählen, versucht das Telefon, sich zunächst in diesem Netz zu registrieren. Falls das Telefon das gewählte Netz nicht erreichen kann oder Kontakt mit ihm verliert (es erscheint die Meldung ANDERES NETZWERK WÄHLEN), müssen Sie ein anderes Netz wählen

- O Drücken Sie Mexii 7 zum Aufruf dieser Funktion.
- ② Gehen Sie mit ▼ oder A zu Automat. oder Manuell und drücken Sie die Wahltaste Wählen.
- ⑤ Falls Sie Manuell gewählt haben, sucht das Telefon verfügbare Netze (NETZSUCHE...) und zeigt dann alle Netze, in deren Dienstbereich sich das Telefon befindet. Drücken Sie ▼ oder ▲ zum Aufruf des gewünschten Netzes und betätigen Sie die Wahltaste OK. Hinweisz Das Telefon kann unter Umständen nicht auf alle aufgelisteten Netze zugreifen.

Falls Sie ein anderes als Ihr Helmatnetz wählen, muß dieses 'besuchte' Netz (Fremdnetz) ein Wandervertrag mit Ihrem Helmatnetz haben. Ist dies nicht der Fall, erscheint die Meldung NICHT ERLAUBT. Sie können das Netz während eines Gesorächs nicht wechseln.

Hinwels: Eine manuelle Eingabe der Fremdnetze über die Ländesnetzcodes ist nicht möglich. Alle aktuellen GSM-Netze sind bereits im Telefon einprogrammiert.

SPEICHERFUNKTIONEN (Menü 8)

SPEICHER WÄHLEN (Menü 8 1)

Das Telefon erlaubt es, Rufnummern und Namen im Speicher der SIM-Karte (auch "Speicher A" genannt) oder im internen Speicher des Telefons ("Speicher B") abzuspeichern.

In diesem Untermenü können Sie entweder den Speicher A oder B für die Speicherfunktionen wählen.

Der derzeit gewählte Speicher wird oben links im Display angezeigt.

- Drücken Sie Menü 81 zum Aufruf dieser Funktion.
- Haben Sie als Sicherheitsstufe Speicher gewählt, und schalten Sie vom Speicher der SIM-Karte zum Speicher des Telefons, verlangt das Telefon die Eingabe des Sicherheitscodes. Geben Sie den Code ein, und betätigen Sie die Wähltaste Ox.
- Setzen Sie mit ♥ oder A den Cursor an A:Karte (Kartenspeicherwahl) oder B:Telefon (Wahl des Telefonspeichers).
- Drücken Sie die Wählteste OK

SPEICHERSTATUS (Menü 8 2)

In diesem Untermenü können Sie sich die Anzahl an freien und belegten Spelcherplätzen im gewählten Speicher anzeigen lassen.

- Drücken Sie Menü 8 2 zum Aufruf dieser Funktion.
- ② Lassen Sie sich mit ▼ oder A die Anzahl an freien und belegten Speicherplätzen anzeigen.
- Drücken Sie die Wähltaste Verlas zum Verlassen der Funktion.

SPEICHER KOPIEREN (Menü 8 3)

Mit dieser Funktion können Sie Rufnummern (und die dazugehörigen Namen) zwischen dem internen Speicher des Telefons und dem Speicher der SiM-Karte kopieren. Sie können dabei einzelne oder sämtliche Speicherplätze kopieren.

Ist ein Name so lang, daß er nicht mehr in den Zielspeicher paßt, wird er verkürzt. Dies ist oft der Fall, wenn Sie Namen und Rufnummem aus dem Telefonspeicher zu einer -SIM-Karte kopieren.

- Drücken Sie Menü 8 3 zum Aufruf dieser Funktion.
- 2 Haben Sie die Sicherheitsstufe auf Speicher gesetzt, so geben Sie den Sicherheitscode an der Aufforderung Sich.heitscode: ein und drücken die Wähltaste OK.
- Gehen Sie mit

 ▼ oder A zu VOM TELEFON ZUR KARTE oder VON KARTE ZUM TELEFON.
- Drücken Sie die Wähltaste OK.
- Setzen Sie mit V oder A den Cursor an Einzeln (Kopleren einzelner Speicherplätze) oder Alles (Kopleren aller Speicherplätze).
- 6 Drücken Sie die Wähltaste OK.
- Anschließend wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:
 - Nach der Wahl von Einzeln gehen Sie durch die abgespeicherten Namen mit Voder A, bis der gewünschte Name erscheint. Nach Drücken der Taste ABC erscheint die mit dem Namen abgespeicherte Bufnummer im Display.

Wenn der gewünschte Name oder die gewünschte

Rufnummer im Display steht, drücken Sie die Wähltaste **Kopier**.

Nachdem Sie alle gewünschten Speicherstellen kopiert haben, kehren Sie mit der Wähltaste Verlas zur vorherigen Menüstufe zurück oder verlassen mit der Taste C die Menü-Einrichtung.

Nach der Wahl von Alles betätigen Sie die Wähltaste
 OK an der Aufforderung KOPIEREN STARTEN?, um alle
 Speicherplätze zu kopieren. Sie können aber auch mit
 der Wähltaste Verlas zur vorherigen Menüstufe
 zurückkehren.

OPTIONEN SPEICHER LÖSCHEN (Menü # 4)

Mit dieser Funktion können Sie Rufnummern und Namen aus einem oder allen Speicherplätzen des derzeit gewählten Speichers (SIM-Karten- oder Telefonspeicher) löschen.

Löschen einzelner Speicherplätze im gewählten Speicher:

- Drücken Sie Menü 8 4 zum Aufruf dieser Funktion.
- Wählen Sie mit

 oder

 Einzeln (Löschen nur gewählter Speicherplätze).
- Drücken Sie die Wähltaste OK.
- 4 Um den oder die Speicherplätze zu w\u00e4hlen, den/dle Sie l\u00f6schen m\u00f6chten, haben Sie eine der folgenden M\u00f6glichkelten:
 - An der Aufforderung Zu löschender Name: geben Sie den auf dem Speicherplatz gespeicherten Namen ein, der gelöscht werden soll.

Oder: Drücken Sie die Taste ABC (zur Wahl des Ziffermodius) und geben Sie die Nurmer des zu löschenden Speicherplatzes an der Aufforderung Zu löschender Speicherplatz: ein.

- Wählen Sie Im Ziffern- oder Alphamodus mit ▼ oder A die Rufnummer oder den Namen, die/den Sie iöschen möchten.
- Dischen Sie mit der W\u00e4hltaste L\u00f6sche den Namen und die Rufnummer aus dem Speicher.
- 6 Möchten Sie mehrere Namen und Telefonnummern löschen, so wählen Sie den gewünschten Namen oder die gewünschte Nummer mit ▼ oder ▲. Drücken Sie

dann die Wähltaste Lösche.

Wiederholen Sie diesen Vorgang so oft wie erforderlich.

Nach Drücken der Wähltaste **Verlas** kehren Sie auf die vorherige Menüstufe zurück.

Löschen aller Speicherplätze im gewählten Speicher:

- Drücken Sie Menü 84 zum Aufruf dieser Funktion.
- Wählen Sie mit ▼ oder A Lösch, alle (Löschen aller Speicherplätze).
- O Drücken Sie die Wähltaste OK.
- An der Aufforderung ACHTUNGI BITTE BESTÄTIGEN drücken Sie die Wähltaste OK, um die Speicherplätze zu löschen.
 - Nach Drücken der Wähltaste **Verlas** kehren Sie zur vorherigen Menüstufe zurück.
- Während das Telefon die Speicherplätze löscht, steht im Display SPEICHER WIRD GELÖSCHT... Nach dem Löschvorgang erscheint SPEICHER GELÖSCHT.

Hinweis: Nach dem Löschen ist der Inhalt des Speichers endgültig verloren.

EIGENE NUMMER (Menü 8 5)

Sie können sich die Rufnummer(n), die der eingelegten SIM-Karte zugeordnet ist (sind), anzeigen lassen.

Einige SIM-Karten können die Nummer nicht aufnehmen und deshalb auch nicht anzeigen. Nach Aufruf dieses Untermenüs erscheint deshalb die Meldung EIGENE NUMMER N. VERFÜGBAR.

Drücken Sie Mexü 8 5 zum Aufruf dieser Funktion.

- ② ist der Rufnummer ein Name zugeordnet, so können Sie sich diesen durch Drücken der Taste ABC anzeigen lassen.
- S Liefert die SIM-Karte mehrere Rufnummern, k\u00f6nnen Sie durch diese mit ¥ und ▲ gehen.

TERMINVERWALTUNG (Menü 9)

BEGRÜSSUNGSTEXT (Menü 9 1)

Sle können einen Begrüßungs- oder einen Erinnerungstext programmieren, der beim Einschalten des Telefons im Display erscheint. Die maximale Länge des Textes beträgt 30 Zeichen.

Drücken Sie Menü 9 1 zum Aufruf dieser Funktion. Im Display erscheint ein blinkender Cursor.

Hinweis: Falls Sie schon zuvor einen Begrüßungstext einprogrammiert und die Wähltaste Behalt beim Einschalten des Telefons gedrückt haben, erscheint der alte Text.

- @ Geben Sie einen neuen Text ein oder bearbeiten Sie den alten.
 - Möchten Sie Zahlen im Text vorsehen, so können Sie die Taste ABC zur Wahl des Ziffermmodus drücken und dann die Zahl(en) eingeben. Nach erneutem Drücken der Taste ABC keinen Sie zum Alphamodus zurück.
 - Mit der Taste C löschen Sie die Zeichen links vom blinkenden Cursor.
 - Mit ▼ und ▲ setzen Sie den Cursor nach rechts bzw. links.
- Um den neuen oder bearbeiteten Text abzuspeichern oder den vorhandenen Text zu löschen, drücken Sie die

Wähltaste Weiter.

Nach Drücken der Wähltaste Verlas werden alle Änderungen ignoriert. Sie kehren zur vorherigen Menüstufe zurück.

Nachdem Sie die W\u00e4hltaste Weiter im vorherigen Schritt gedr\u00fcckt haben, setzen Sie den Cursor an Speichern oder L\u00fcschen.

Speichern

Speichert den neuen oder bearbeiteten Text zum späteren Gebrauch. Der Text wird bei jedem Einschalten des Telefons angezeigt.

Löschen

Löscht den Text aus dem Display und aus dem Spelcher. Belm nächsten Einschalten des Telefons erscheint kein Text mehr:

Drücken Sie die W\u00e4hltaste OK zur Ausf\u00fchrung der gew\u00fcnschten Operation.

Beim nächsten Einschalten des Telefons erscheint der abgespelicherte Text im Display. Nachdem Sie den Text gelesen haben, können Sie ihn entweder durch Drücken der Wähltaste Lösche verschwinden lassen oder durch Betätigen der Wähltaste Behalt oder der Taste C beilbehalten.

Bel Im Display angezeigtem Text können Sie eine Zifferntaste drücken und dann jede Speidner- oder Menlüoperation wie üblich, d. h. einen Anuf tätigen oder entgegennehmen, ausführen. Nachdem Sie alle Zeichen aus dem Display (durch Drücken und Halten der Taste C key) gelöscht haben, erscheint der Text emeirt.

COUNTDOWN-ZÄHLER (Menü 9 2)

Das Telefon kann so programmiert werden, daß es einen Alarm nach einer bestimmten Zeit erzeugt. Diese Zeit bleibt so lange wirksam, wie das Telefon eingeschaltet ist. Wenn Sie das Telefon abschalten oder der Akku keinen Strom mehr liefert, wird die Uhr zurückgesetzt. Sie müssen dann die Zell neu programmieren.

- Drücken Sie Mexiù II 2 zum Aufruf dieser Funktion.
- An der Aufforderung Zeitgeber einstellen: geben Sie die Zeit an, nach der der Alarm ausgelöst werden soll. So wird z. B. bei 02h 30min beim Telefon ein Alarm nach 2 Stunden und 30 Minuten ausgelöst.
- Drücken Sie die Wähltaste OK

Nach Ablauf der vorgegebenen Zeit erzeugt das Telefon wiederhoit einen Rufton. Die Meldung ZÄHLER ABGELAUFEN blinkt dabei im Display. Drücken Sie die Wähltaste OK, um den Alarm abzuschaiten.

Wenn Sie den Zeitgeber vor Ablauf der vorgegebenen Zeit stoppen möchten, rufen Sie die Funktion auf und schalten den Zeitgeber aus, indem Sie viermal eine Null (0) eingeben und die Wähltaste Ox drücken.

Hinwels: Nach Abschalten des Ruftons im Menü 12 ist dieser nicht mehr zu hören. Wenn Sie eine der Vibrations-Optionen (LÄUTEN UND VIBRIEREN oder VIBRIEREN) im Menü 12 gewählt haben, vibriert das Telefon außerdem nach der festgelegten Zeit. Diese Option funktioniert nur mit einem Spezial-Akku.

GESPRÄCHSKONTROLLE (Menü 10)

Ihr Telefon bietet eine Anzahi von Kontrollfunktionen, die Sie während eines Gesprächs benutzen können.

Es ist aber nicht möglich, diese Funktionen jederzeit zu benutzen. So müssen Sie z. B. ein aktives Gespräch führen und ein anderes Gespräch halten, damit Sie die Funktion Wechseh benutzen können.

Um die Kontrollfunktionen während eines Anrufs aufzurufen, haiten Sie einfach die Wähltaste **Menti** eine Sekunde lang gedrückt.

Die Gesprächskontrollen sind nicht durchnumeriert, können also nicht nach dem Kurzverfahren aufgerufen werden.

O Drücken Sie Mendi 10.

② Gehen Sie mit ▼ oder ▲ durch die Funktionen. Wenn Sie gerade ein Gespräch führen, setzen Sie den Cursor an die gewünschte Funktion und drücken die Wähltaste OK zur Ausführung.

Als Gesprächskontrollen stehen zur Verfügung:

Stumm / Mikro ein

Schaltet das Mikrofon des Telefons ein oder aus. Ist das Telefon an eine Fahrzeughalterung mit Freisprecheinrichtung oder eine Ladestation mit Freisprecheinrichtung angeschlossen, wird bei Stumm das Mikrofon dieses Zubehörs ebenfalls ausgeschaltet.

Halten / Annehmen

Halten erlaubt es Ihnen, ein derzeit aktives Gespräch auf Halten zu setzen, um eine weitere Verbindung aufzubauen. Nachdem die neue Verbindung hergestellt ist, kann das ursprüngliche Gespräch wieder mit Annehmen aktiviert werden.

Wechseln

Diese Funktion steht immer dann zur Verfügung, wenn Sie ein aktives Gespräch führen und ein Gespräch auf Halten gesetzt haben. Mit Wednseln machen Sie das gehaltene Gespräch zum aktiven Gespräch und setzen das derzeit aktive Gespräch auf Halten. Auf diese Art und Weise können Sie mit einem Teilnehmer sprechen, ohne das andere Gespräch abzubrechen.

Statt diese Funktion zu benutzen, können Sie auch
drücken, wenn im Display keine Zeichen stehen.

Reenden

Beendet das derzeit aktive Gespräch. Diese Funktion ist immer dann von Nutzen, wenn Sie ein aktives Gespräch führen und gleichzeitig eine Verbindung halten. In solch einem Falle beenden Sie durch Drücken von Reibenden Sie durch Sie der Si

DTMF senden

Sendet Mehrfrequenzwahltöne. Diese Funktion erlaubt es, mit Anrufbeantwortern, computerisierten Telefonsystemen usw. zu kommunizieren.

Teilnehmen / Privat

Konferenz nimmt einen neuen Teilnehmer in eine Konferenzschaltung auf. Bei einer Konferenz können Sie mit *Privat* privat mit einem gewählten Konferenzteilnehmer sprechen.

FAX- ODER DATEN-RUF (Menü 11)

Ihr Telefon erlaubt das Senden und Empfangen von Daten über einen optionalen Daten-Adapter, der an den unteren Teil des Telefons angeschlossen wird.

Ist kein Daten-Adapter am Telefon angeschlossen wenn Sie dieses Menü auftrufen, erscheint die Meldung *TERMINAL* ANSCHLIESSEN. Prüfen Sie, ob der Daten-Adapter richtig eingesteckt ist. Das Telefon erkennt automatisch den Typ des angeschlossenen Terminals.

Aufbau einer Daten- oder Fax-Verbindung:

- Drücken Sie Memii 11 zum Aufruf dieser Funktion.
- Nach entsprechender Aufforderung geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein und drücken Sie die W\u00e4hltaste OK

Andere Möglichkeit:

- Geben Sie im Bereitschaftsmodus die Rufnummer ein.
- Drücken Sie Menü 11 zum Anruf der Nummer.
- Nach der Übertragung beenden Sie die Verbindung mit

Während einer Übertragung stehen im Display DATENRUF oder FAX-RUF sowie die Anzeige D.

Weltere Einzelheiten finden Sie in der mit Ihrem Daten-Adapter, Ihrer Daten-Applikation oder Fax-Applikation ausgelieferten Dokumentation oder Anleitung.

RUFTON-OPTIONEN (Menü 12)

Sie können unter folgenden Optionen die Anzeige für ankommende Anrufe wählen:

LÄUTEN UND VIBRIEREN

Das Telefon erzeugt einen Rufton, läßt die Beleuchtung blinken und vibriert.

Die Beieuchtung blinkt nicht, wenn die Funktion Licht-Kontrolle im Menü 401 auf Aus gesetzt ist.

Hinweis: Die Vibrieroption steht nur mit einem speziellen

Akku zur Verfügung. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler

I ÄLITEN

Das Telefon erzeugt einen Rufton und läßt die Beleuchtung blinken

KLIRZ I ÄLITEN

Das Telefon erzeugt einen kurzen Piepton und läßt die Beleuchtung blinken.

VIBRIEREN

Das Telefon vibriert und läßt die Beleuchtung blinken.

Hinwels: Diese Option funktioniert nur mit einem SpezialAkkur.

LAUTLOS

Be/m Telefon blinkt nur die Beleuchtung. Töne wie Tastentöne, Warn- und Zählertöne werden nicht ausgelöst.

- Drücken Sie Menti 12 zum Aufruf dieser Funktion.
- ② Wählen Sie mit ▼ oder A die gewünschte Option.
- Drücken Sie die Wähltaste OK.

Nach Wahl der Option LÄUTEN, VIBRIEREN oder LAUTLOS erscheint der Text LAUTLOS Im Display im Bereitschaftsmodus.

Hinweis: Ist das Telefon an ein Ladegerät mit Freisprecheinrichtung oder an eine Fahrzeughalterung mit Freisprecheinrichtung angeschlossen, wird der Anzeigemodus für jedes dieser Zubehöre einzeln eingestellt. Bei diesem Zubehör steht die Option LÄUTEN UND VIBRIEREN sowie VIBRIEREN nicht zur Verfügung.

EINGABE-KORREKTUR (Menü 13)

Das Telefon bietet eine Eingabe-Korrektur, mit der Sie neue Ziffern wie etwa "+" als Ersatz für Landeskennzahlen vor einer Rufnummer hinzufügen oder vorhandene Ziffern eine Rufnummer bearbeiten können.

- Rufen Sie eine Rufnummer aus dem Speicher (siehe "Aufruf einer Rufnummer aus dem Speicher" im Kapitel "Speicherfunktionen").
- Drücken Sie Mexü 13 zur Aktivierung dieser Funktion, Die erste Ziffer der Rufnummer und der Cursor beginnen zu blinken,
- Zum Einfügen einer neuen Ziffer drücken Sie die entsprechende Taste.
 - Bewegen Sie mit V und A den Cursor nach rechts und links,
 - Zur Änderung einer vorhandenen Ziffer löschen Sie diese zunächst durch Drücken der Taste C und geben dann die gewünschte Ziffer ein,
- Zum Verlassen der Funktion drücken Sie die W\u00e4hittaste OK oder warten 10 Sekunden.
- Speichern Sie die Rufnummer wie üblich ab (siehe "Abspeichern einer Rufnummer mit einem Namen" im Kapitei "Speicherfunktionen"),

7. DTMF-Töne senden

Die Mehrfachfrequenz- (DTMF-) Töne erlauben die Kommunikation mit Anrufbeantwortern, computerisierten Telefonsystemen usw.

DTMF-Töne können auch bei abgeschaltetern Tastentönen übertragen werden.

(i) Übertragung von Hand

- Tätigen Sie einen Anruf zur gewünschten Bufnummer.
- @ Geben Sie die als DTMF-Töne zu übertragenen Ziffern ein. Diese Ziffern werden nacheinander zum Netz gesendet.
- Drücken Sie zur Beendigung des Anrufs.

(II) Automatische Übertragung

- Tätigen Sie einen Anruf zur gewünschten Rufnummer.
- Halten Sie die Wähltaste Menü gedrückt.
- Setzen Sie den Cursor mit ▼ oder ▲ auf DTMF senden und drücken Sie die Wähltaste OK.
- Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein, an dem die DTMF-Ziffern abgespeichert sind. Drücken Sie die Wähltaste Suchen.

Die Ziffern werden aus dem gegebenen Speicherplatz abgerufen und zum Netz gesendet.

Mit der Wähltaste **Verlas** beenden Sie die Übertragung, jedoch nicht den Anruf.

5 Drücken Sie die Taste zur Beendigung des Anrufs.

Verknüpfen zweier Speicherplätze

Ein Speicherplatz kann bis zu 30 Zeichen aufnehmen. Sie können jedoch zwei Speicherplätze miteinander verknüpfen, wenn Sie z. B. die Rufnummer des Empfangsgeräts und die DTMF-Ziffernfolge verknüpfen möchten. Verknüpfen zweier Speicherplätze (nur im Telefonspeicher):

- Geben Sie die Rufnummer ein oder rufen Sie diese aus dem Speicher ab (z. B. 123 456), die Sie mit einer DTMF-Folge verknüpfen möchten.
- Drücken Sie die Taste * zweimal kurz, damit das Zeichen + an das Ende der Rufnummer angehängt wird.
- Geben Sie den Speicherplatz an, auf dem Sie die DTMF-Folge abspeichern m\u00f6chten. Wenn z. B. die DTMF-Folge auf Speicherplatz 33
 - Falls Sie verschiedene DTMF-Folgen zusammen mit derselben Telefonnummer verwenden, k\u00f6nnen Sie diesen Sch\u00e4tt \u00fchernummer verwenden, k\u00f6nnen Sie
 - derseiben Tielermittilling wertwerder, handen Scheiden diesen Schrift übergehen. (Steht keine Spelcherplatznummer nach dem Zeichen +, verlangt das Telefon eine.)
- Speichern Sie die Rufnummer einschließlich des Zeichens + (und optional die Speicherstelle der DTMF-Ziffern) im Speicher ab.
- Geben Sie die DTMF-Ziffernfolge in den gegebenen Speicherplatz ein und speichern ihn dort ab (in diesem Fall Speicherplatz 33).
 - Sie können diesen Schritt übergehen, wenn Sie eine Speicherplatznummer nach dem Zeichen + in Schritt 3 nicht abgespeichert haben.

Senden einer verknüpften Folge:

- Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein, an dem der erste Teil der verknüpften Folge abgespeichert ist.
- Drücken Sie die Taste

Wenn Sie keine Speicherplatznummer nach dem Zeichen + angegeben haben, verlangt das Telefon eine nach Herstellung der Verbindung. An der Aufforderung Speicherplatz-Nr.: geben Sie den Speicherplatz ein und drücken Sie die Wähltaste **Suchen.**

Einfügen der Zeichen p und w zwischen DTMF-Ziffern

Sle können eine Pause von 2,5 Sekunden oder eine Wartezelt vor oder zwischen DTMF-Ziffern einfügen.

Bei einer Pause drücken Sie die Taste * dreimal kurz hintereinander, so daß ein p erscheint. Alle der Pause folgenden Ziffern werden als DTMF-Töne gesendet.

Bel elnem Wartezeichen drücken Sie die Taste * viermal kurz hInterelnander, so daß ein w erscheint.

Senden der DTMF-Folge mit Wartezeichen:

- Tätigen Sie einen DTMF-Anruf wie üblich.
- Warten Sie auf eine Antwort. Drücken Sie die W\u00e4hitaste DYMF so oft, wie Wartszeichen vorhanden sind. Alle der Wartszeichen folgenden Ziffern werden als DTMF-T\u00f6ne gesendet.

Hinweis: Bei einigen SIM-Karten sind Pausen- oder Wartezeichen nicht möglich. Falls ihre SIM-Karte diese Zeichen zurückweist, wählen Sie zunächst den Telefonspelcher und speichern dann die Folge ab.

8. Pflege und Wartung

Ihr Telefon ist ein Produkt, das mit Sorgfalt entworfen und hergestellt wurde und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die im folgenden aufgeführten Ratschläge tragen dazu bei, daß Sie Ihr Telefon den Garantiebedingungen entsprechend bedienen bzw. aufbewahren und an Ihrem Telefon über Jahre hinaus viel Errude haben werden.

Bewahren Sie das Telefon und sein Zubehör außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

Halten Sie das Telefon immer trocken. Flüssigkeiten enthalten Mineralien, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen.

Sle sollten Ihr Telefon nicht in einer staubigen oder schmutzigen Umgebung benutzen oder ablegen. Die beweglichen Telle können beschädigt werden.

Lagern Sie das Gerät nicht an heißen Orten. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, die Akkus beschädigen oder bestimmte Plastikmaterialien verformen oder sogar zum Schmeizen bringen.

Das Telefon darf nicht geöffnet werden. Unsachgemäße Behandlung kann zu Beschädigungen führen.

Das Telefon nicht fallenlassen, Stößen oder Schlägen aussetzen oder schütteln. Hierdurch können im Gerät befindliche Leiterolatten brechen.

Keine aggressiven Chemikalien, Lösungen oder starke Reinlgungsmittel zur Reinigung des Telefons verwenden. Wischen Sie Ihr Telefon mit einem weichen Tuch ab, das mit einer milden Seifenlösung befouchtet ist.

Funktioniert das Telefon nicht ordnungsgemäß, bringen Sie es zu Ihrem Fachhändler. Seine Mitarbeiter werden Ihnen behilflich sein und das Gerät bei Bedarf reparieren.